

BÖRNSENER RUNDSCHA



**Neubau
Aldi in Börnsen**
Seite 7

**Kandidatin zur
Europawahl -
Delara Burghardt**
Seite 15

**Wiedergewählter Wehr-
führer Bernd Kreutner**
Seite 22

*Mit den besten Wünschen
Ihre SPD Börnsen*

Wir zeigen täglich vollen Einsatz für Ihre Sicherheit.



PKW-WERKSTATT mit Top Service und attraktiven Preisen.
REIFEN-HANDEL mit hoher Qualität und fairer Preis-Leistung.
TRANSPORTER-HANDEL mit großer Auswahl und erstklassiger Beratung.
TRANSPORTER-WERKSTATT mit spezieller Ausstattung und Ersatzwagen-Service.

Schwarzenbeker Landstr. 11
21039 Börnsen
Tel 040/720 21 98



EINE VERBINDUNG VOLLER ENERGIE



STROM | ERDGAS | WÄRME | WASSER

www.gw-boernsen.de

Liebe Börseuerinnen und Börseuer!

Ta-ramm, tarramm!!! Mich gibt es hier jetzt endlich auch in Farbe und obwohl wir noch nicht Mai haben, wurde an meinem Äußeren alles neu gemacht. Ich bin aber immer noch Ihr Börn und es wird mir auch nicht zu bunt, sondern ich freue mich, dass man die Idee hatte, mich farbenfroh und origineller abzubilden.

Apropos Ideen; von diesen geistigen Lichtblitzen brauchen wir in diesem Jahr so viele wie möglich. Ein Viertel des Jahres ist zwar schon vorbei, aber wir haben ja ein Schaltjahr und somit einen Tag mehr.

Das steht drin:

Die Bürgermeisterin informiert	04
Neujahrsempfang	06
Aldi Neubau	07
75 J. Gleichberechtigung.....	08
Regionalkonferenz Bille und Glinder Au	10
Osterfeuer.	11
Solarthermie in Börnsen	12
Joachim Schreiber verstorben.	13
Gebäudeenergiegesetz	
Änderungen ab dem 1.1.24	14
SPD-Landtagsfraktion	14

Diesmal geht es nicht um die besten Ideen für Gerichte, die man aus mir und meinen Verwandten kochen kann, sondern um Ideen für Börnsen. Unsere Gemeinde soll sich nämlich zu einem noch besseren Ort entwickeln und dies nicht nur mit vagen Vorstellungen und Träumereien, die irgendwann wieder im Sande verlaufen, sondern mit einem richtigen Konzept, das die Ideen der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt. Damit alles „Hand und Fuß“ hat und nicht womöglich in einem meiner Keime erstickt, wird gerade die beste Vorgehensweise erarbeitet. Sie alle werden rechtzeitig erfahren, wann, wo und wie es für Sie möglich ist, Ihre Ideen für ein noch schöneres und lebenswerteres Börnsen einzubringen. Ich weiß natürlich nicht, ob sie alle verwirklicht werden können, denn alle Wünsche kann man



bekanntlich nicht erfüllen, aber manche Träume können auch wahr werden und auch eine Ideenschmiede hat schon ihren Reiz, also schmieden Sie schon mal los.

Viele innovative Ideen wünscht Ihnen Ihr

Ihr Börn Börnsson

Interview „Delara Burkhardt“ ..	15
Bericht von Dr. Nina Scheer....	17
Klage gegen Landeshaushalt..	19
Dalbek-Schule	20
Opa Hinnerk.....	21
Feuerwehr Börnsen.....	22
Kulturkreis	25
AWO	26
Sozialverband Deutschland e.V. SoVD	27
DRK Ortsverein Elbgeest	23
SVB	28
VfL Börnsen	30
Gemeindevertreterinnen und-vertreter.....	33
Wichtige Termine	34

Die Bürgermeisterin informiert:

Liebe Börnsenerinnen und Börnsener, ich möchte Sie gerne über aktuelle Projekte und Vorkommnisse in Börnsen informieren.

Markierungsarbeiten Börnsener Straße

Die lange angekündigten Straßenmarkierungen konnten nun aufgebracht werden.

Beschilderung für den Katastrophenschutz

Neben den großen Anlaufstellen in den Sporthallen Escheburg und Wohltorf/Aumühle wird in jeder Gemeinde eine Informationsstelle für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Diese Stellen dienen dazu, die Bevölkerung zentral zu informieren und Fragen zu beantworten. Die Standorte sollen fußläufig und möglichst barrierefrei erreichbar sein. Die Beschilderung wird von der Katastrophenschutzbehörde des Kreises vorgegeben und den Kommunen zur Verfügung gestellt. Das Schild wurde vor der Dalbek Schule aufgestellt, Anlaufpunkt wird im Katastrophenfall die Mensa der Schule sein.

Aktuelle Entwicklungen im Bebauungsplan 19 - Solarthermie für die GWB

Gemäß dem ursprünglichen Zeitplan hätte die Fläche bereits gerodet sein sollen und die Bauanträge für die Solarthermieanlage der GWB sollten bereits genehmigt sein. Idealerweise wäre der Baubeginn für diese Anlage bereits erfolgt. Leider gestaltet sich dies aktuell schwierig, da die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Einwände gegen den Bebauungsplan erhoben hat. Die Gemeinde arbeitet in Zusammenarbeit mit der GWB und dem

Amt daran, Lösungen für diese Einwände zu finden, insbesondere in Bezug auf das Vorkommen von Haselmäusen, schützenswerte Brutvögel, die aber lt. Gutachten nicht vorhanden sind.

Die Errichtung der Solarthermiefläche ist für die GWB ein wichtiger Schritt, um das bestehende Heizkraftwerk effizienter und umweltfreundlicher zu betreiben, indem Erdgas eingespart wird.

Die GWB berichtet ausführlich darüber in ihrem Bericht in dieser Rundschau.

Bushaltestelle Zwischen den Kreisen

In der Nähe der Seniorenwohnanlage an der Straße „Zwischen den Kreisel“ werden demnächst ein Buswartehäuschen sowie Fahrradstellplätze entstehen. Eine Einigung mit dem Eigentümer des benötigten Grundstücks wurde nun erzielt.

Derzeit laufen bereits erste Bauvorbereitungen auf dem Grundstück, das zukünftig gewerblich genutzt werden soll.

Bebauungsplan 24 - Hamfelderredder

In der letzten Ausgabe der Börnsener Rundschau haben wir informiert, dass für einen Teil der 20 Grundstücke die Möglichkeiten der Bebaubarkeit durch die Gemeindevertretung erleichtert wurden. Diese Änderungen sind derzeit in der Auslegung. Aktuell erfolgt bis Anfang April die Ausschreibung der Erschließung des Baugebietes. Im Anschluss werden die eingegangenen Angebote geprüft und bewertet, sowie dann ein Auftrag vergeben.

Nach der Erschließung wird mit der Veräußerung der Grund-



Monique Hoops
Bürgermeisterin

stücke 8 -14 (siehe BR, NR.227) begonnen.

Vandalismus

In den letzten Monaten hat sich leider vermehrt Vandalismus in unserem Ort gezeigt. Graffiti-schmierereien an Strom- und Verteilerkästen, Mülleimern und Bänken sind nur einige der kleineren Delikte, die vermehrt auftreten. Besonders bedauerlich ist, dass die Hundekotbeutelstationen häufig Ziel von Brandstiftern sind, was einen aufwendigen Reinigungsprozess und Aufarbeitung seitens des Bauhofs erfordert. Zusätzlich werden auch Plakate angezündet, und selbst vor den Spielplätzen wird nicht Halt gemacht. Es ist erschreckend, dass sogar Halteschrauben an Kletterseilnetzen entfernt wurden, was eine ernsthafte Gefahr für Kinder und Jugendliche darstellt.

Zuletzt wurde Anfang März der Schaukasten der Gemeinde an der Dalbekschule zerstört. Am gleichen Wochenende wurden auch der Zaun der Sportplatzanlage beschädigt und mehrere Bänke am Kirchberg in den Hang geworfen. Diese Vorfälle



sind nicht nur unschön, sondern verursachen auch erhebliche Kosten und Arbeitsaufwand für die Gemeinde.

Wenn Sie Hinweise zu den Tätern haben, bitten wir Sie dringend, sich bei der Gemeinde zu melden oder im akuten Fall die Polizei zu informieren.

Bushaltestellen Lauenburger Landstraße

Ab Mitte April dieses Jahres werden die Bauarbeiten für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen entlang der Lauenburger Landstraße beginnen. Während dieser Arbeiten wird die Straße vorübergehend gesperrt sein. Um die Busverbindungen aufrechtzuerhalten, werden Ersatzhaltestellen eingerichtet. Die Gemeinde wird alle Bürger rechtzeitig über die genauen Details und den Zeitplan der Bauarbeiten informieren, sowohl durch Aushänge als auch online.

Ortsentwicklungskonzept

Ein wichtiges Projekt, das wir in diesem Jahr vorantreiben, ist die Entwicklung des Ortsentwicklungskonzepts. Dabei geht es nicht nur um eine einfache Planung, sondern um eine umfassende strategische Vision, die alle relevanten Aspekte unserer Gemeinschaft berücksichtigt. Wir betrachten nicht nur einzelne Bereiche wie Wohnen, Verkehr, Gewerbe, Umweltschutz, Freizeit und soziale Einrichtungen isoliert, sondern nehmen sie als

Gesamtbild wahr. Was dieses Vorhaben besonders macht, ist die aktive Einbeziehung aller Bürgerinnen und Bürger. Ihre Meinungen und Bedürfnisse sind von entscheidender Bedeutung für die Gestaltung unserer zukünftigen Gemeinde. Nur durch eine breite Akzeptanz können wir eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft schaffen. Das Ortsentwicklungskonzept richtet den Blick weit in die Zukunft – mit einem Zeithorizont von mehreren Jahren oder sogar Jahrzehnten. Dabei ist nicht nur das Erreichen kurzfristiger Ziele von Bedeutung, sondern auch eine langfristige Perspektive. In der Raumplanung geht es darum, festzulegen, wie die Flächen in unserer Gemeinde genutzt werden sollen. Wohngebiete, Gewerbebezonen, Grünflächen und Verkehrsinfrastruktur spielen hierbei eine zentrale Rolle, um eine gezielte Steuerung und Weiterentwicklung zu ermöglichen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die infrastrukturelle Entwicklung. Schulen, Kindergärten, Straßen und andere Einrichtungen sind entscheidend für die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Das Ortsentwicklungskonzept plant, wie diese Infrastruktur den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht werden kann. Ein zeitgemäßes Ortsentwicklungskonzept berücksichtigt außerdem ökologische und soziale Nachhaltigkeitsaspekte, um eine lebenswerte Umgebung

für kommende Generationen zu schaffen. Die Erstellung dieses Konzepts erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, lokalen Institutionen, Vereinen, Planungsexperten und der Verwaltung. Es bildet die Grundlage für die Entwicklung konkreter Bauleitpläne und anderer verbindlicher Regelwerke zur gezielten und abgestimmten Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Aktuell befinden wir uns noch am Anfang dieses Prozesses. Eine Arbeitsgruppe arbeitet intensiv an der Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen und des Zuschussantrags. Ich werde Sie regelmäßig an dieser Stelle sowie über die Seiten der Gemeinde über den Fortschritt des Ortsentwicklungskonzepts informieren und lade Sie herzlich dazu ein, sich aktiv einzubringen.

Der Neujahrsempfang der Bürgermeisterin

Die Tradition des Neujahrsempfangs der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters von Börnsen besteht jetzt schon 17 Jahre. Dieser jährliche gemeinsame Auftakt erfreut sich einer großen Beliebtheit. In diesem Jahr hatte erstmals unsere neue Bürgermeisterin Monique Hoops eingeladen. Ihrer Einladung waren sehr viele Gäste gefolgt, so dass es richtig eng in der Waldschule wurde.

In Ihrer Rede bedankte sie sich für das große Interesse am Neujahrsempfang, welches auch Ausdruck einer intakten solidarischen Gemeinschaft sei. Sie berichtete über ihre Tätigkeit im ersten Jahr ihrer Amtszeit und die vielfältigen und spannenden künftigen Aufgaben als Bürgermeisterin.

Als besonderes Highlight hob sie das Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr hervor. Diese konnte auf eine beeindruckende 100-jährige Geschichte zurückblicken. Aus diesem Anlass veranstaltete sie mehrere sehr schöne Festivitäten begleitet vom Feuerwehr Musikzug Wentorf/Börnsen, der seinerseits im November sein eigenes 100-jähriges Bestehen feiern durfte gemeinsam mit vielen Börnsenerinnen und Börnsenern.

Der SVB konnte sein 75-jähriges Bestehen feiern - ein wunderschönes Jubiläumswochenende mit drei Heimspielen und drei Heimsiegen.

Die Kita Krümmelkiste blickte auf 30 erfolgreiche Jahre zurück. Ein liebevolles Sommerfest, das aus Anlass dieses Jubiläums veranstaltet wurde, begeisterte Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Erzieher. Das traditionelle Heimatfest der Gemeinde Börnsen war Dank der

engagierten freiwilligen Helfer und Organisatoren bei strahlendem Wetter ebenfalls wieder ein großer Erfolg.

Die Bürgermeisterin bedankte sich bei den Mitarbeitern der Gemeinde Börnsen und allen Ehrenamtlichen für die Mithilfe und ihr Engagement sowie bei Ihren Stellvertretenden für einen konstruktiven Austausch und die gegenseitige Unterstützung. Einen besonderen Dank richtete Sie auch an ihre Familie ohne deren Unterstützung ihr die Ausübung des Bürgermeisteramtes nicht möglich wäre.

Dann berichtete sie von den für das kommende Jahr geplanten Projekten, die einen maßgeblichen Einfluss auf die Zukunft unserer Gemeinde haben werden:

Eines dieser Vorhaben sei die Entwicklung eines Ortsentwicklungskonzeptes. Dieses Konzept sei eine strategische Vision, die alle relevanten Aspekte unserer Gemeinschaft betreffe und zwar nicht nur einzelne Bereiche wie Wohnen, Verkehr, Gewerbe, Umweltschutz, Freizeit und soziale Einrichtungen, sondern diese alle in ihrer Gesamtheit. Was dieses Vorhaben besonders mache, sei die aktive Einbeziehung aller Bürgerinnen und Bürger und ihrer Meinungen und Bedürfnisse. Deshalb lud die Bürgermeisterin alle dazu ein, sich rege an diesem Prozess zu beteiligen. Ein weiterer wichtiger Aspekt dabei sei die infrastrukturelle Entwicklung, denn Schulen, Kindergärten, Straßen und andere Einrichtungen seien entscheidend für die Lebensqualität in unserer Gemeinde.

Ihrer Aussage zufolge wünscht sie

sich bereits jetzt für unsere Gemeinde eine weitere Kita. Diesbezüglich laufe schon ein Interessenbekundungsverfahren für den Bau und Betrieb einer Kindertageseinrichtung.

Die Bürgermeisterin wies zudem darauf hin, dass sie hoffe, dass das Baugebiet im B Plan 24 Hamfeldereder - auf der Fläche des alten Grandplatzes - zügig umgesetzt werden kann. Für einen Teil der 20 Grundstücke wurden die Möglichkeiten der Bebaubarkeit nochmals durch die Gemeindevertretung erleichtert, so dass den steigenden Baupreisen und steigenden Zinsen Rechnung getragen und mehr Familien den Bau eines Eigenheimes ermöglicht werden kann.

Die Redaktion

Bau und Planung

Bebauungsplan 19 - ALDI

Bereits im Dezember 2022 stimmte die Gemeindevertretung der Änderung des Bebauungsplanes zu. Demzufolge wurde das Bestandsgebäude abgerissen und es wird einen Neubau geben. Dieser Neubau wird eine größere Verkaufsfläche von ca. 1270qm haben, dies soll der langfristigen Standortsicherung dienen und baulich an das aktuelle Vertriebskonzept angepasst werden.



Der Discounter wächst nicht nur in Bezug auf Größe, sondern auch die Verkaufsfläche wird dadurch größer. Die Gänge im Laden werden großzügiger gestaltet, und der Neubau zeichnet sich durch eine deutlich verbesserte Energieeffizienz aus.

Am 04. März begannen die Abrissarbeiten und im Herbst dieses Jahres ist die Neueröffnung geplant.

Monique Hoops
Bürgermeisterin



Gas- und Wasserinstallateurmeister

Gas- und Wasserinstallationen
Sanitäre Einrichtungen
Auffangen und Ableiten von Niederschlagswasser
Reparatur und Wartung
Gasheizung
Solartechnik



Andreas Wulf
Dorfstraße 7
21529 Kröppelshagen

Tel. 04104 / 96 26 60
Fax 04104 / 96 26 61
email: wulf-sanitaer@t-online.de

75 Jahre Gleichberechtigung der Frauen?

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt“, heißt es in Artikel 3, Absatz 2 unseres Grundgesetzes. Diesen Passus mussten die vier Mütter des Grundgesetzes hartnäckig erstreiten. Elisabeth Selbert, Helene Weber, Frieda Nading und Helene Wessel waren die einzigen Frauen unter 65 stimmberechtigten Mitgliedern des Parlamentarischen Rats. Erst nach zwei Abstimmungsniederlagen, langen Diskussionen und öffentlichen Protesten verschiedener Frauenorganisationen wurde der Gleichheitsgrundsatz schließlich im Grundgesetz verankert, das am 23. 05. 1949 in Kraft trat. Helene Weber hatte darüber hinaus einen weiteren Passus in der Verfassung gefordert. „Verrichten Frauen gleiche Arbeit, so haben sie Anspruch auf gleiche Entlohnung.“ So lautete ihr Vorschlag, aber er schaffte es nicht ins Grundgesetz – vielleicht ein Grund, warum wir in Deutschland bis heute leider immer noch über Lohngleichheit debattieren müssen.

Die politische Umsetzung der Gleichstellung im Familienrecht nahm dann noch viel Zeit in Anspruch. Das 1957 verkündete Gleichberechtigungsgesetz strich erst das sogenannte Letztentscheidungsrecht des Mannes und es sollte noch lange dauern, bis der Gesetzgeber auch das Leitbild der Hausfrauenehe abschaffte.

Einen weiteren Sprung nach vorn brachte die Wiedervereinigung. Am 16.01.1992 beschloss die gemeinsame Verfassungskommission, den in Artikel 3 des Grundgesetzes formulierten Gleichheitsgrundsatz zu ergänzen: „Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ Frauenrechtlerinnen aus Ost und West hatten sich damals gemeinsam dafür stark gemacht, festzuschreiben, dass Worten auch Taten folgen sollten.

Wie weit sind wir mit diesem Vorhaben bis heute gekommen?



Foto: Kai Trefran

Monika Umstädter
Fraktionsvorsitzende der SPD

Theoretisch stehen Frauen alle Möglichkeiten der persönlichen und beruflichen Selbstverwirklichung offen. Tatsächlich aber sind Frauen noch immer vielfältigen Benachteiligungen ausgesetzt.

Das betrifft zum einen das Arbeitsleben. In Unternehmen haben sie oft das Nachsehen gegenüber ihren männlichen Kollegen, wenn es um den nächs-



Heike Kobs

Praxis für Physiotherapie



- Osteopathie durch Heilpraktiker
- Krankengymnastik
- Lymphdrainagen
- Manuelle Therapie
- Vojta- und Bobath-Therapie
- med. Fußpflege
- Fußreflexzonenmassage
- med. Massagen
- Kosmetik

Neuer Weg 12a • 21039 Börnsen - rollstuhlgeeignet
Tel. 040 7208843 • www.messagepraxis-kobs.de

ten Karriereschritt geht. Selbst die Einführung der Frauenquote hilft da nicht wirklich weiter. In Handwerksbetrieben und mittelständischen Firmen schaffen es beispielsweise noch immer zu wenig Frauen an die Spitze. Das mag auch daran liegen, dass es sich für viele Frauen nach wie vor als Karrierebremse auswirkt, wenn sie versuchen, Beruf und Familie zu vereinbaren. Zwar gehen auch schon viele Väter in Elternzeit, aber die Hauptlast der Erziehungsarbeit liegt meist noch immer bei den Frauen. Viele Mütter entscheiden sich nach der Geburt ihres Kindes dafür, nur noch in Teilzeit zu arbeiten und selbst, wenn die Frauen wieder mit Vollzeit in den Job einsteigen wollen, müssen sie sich nach der Rückkehr ins Unternehmen oft genug mit einer Stelle unterhalb ihrer eigentlichen Qualifikation oder Hierarchiestufe begnügen. Das alles ist zuallererst ein Ärgernis für die betroffenen Frauen, es ist aber auch volkswirtschaftlich unvernünftig, weil gemischte Leitungsteams nachweislich bessere Ergebnisse bringen. Eine ganze Reihe internationaler Studien

kommt zu dem Schluss: „Unternehmen, in denen Frauen zu einem hohen Anteil Managementverantwortung tragen, arbeiten profitabler.“

Zum anderen verdienen Frauen viel mehr finanzielle Unterstützung und Respekt in unserer Gesellschaft. Egal, ob sie sich dafür entscheiden, für ihre Familien da zu sein und ihre Kinder zu erziehen oder kranke und betagte Angehörige zu pflegen, was ebenfalls hauptsächlich Frauensache ist. Für diese Leistungen, die in der Regel „unter Ausschluss der Öffentlichkeit“ gestemmt werden und die psychisch wie körperlich oft sehr belastend sind, verdienen Frauen mehr Wertschätzung als sie bis heute erfahren. Alleinerziehenden Müttern droht sonst zudem Altersarmut und ihren Kindern Armut.

Leider ist auch die Gewalt gegen Frauen in unserem Land nach wie vor tägliche Realität. Jedes Jahr müssen beispielsweise mehr als 15.000 Betroffene in Frauenhäusern Zuflucht suchen, um sich und ihre Kinder vor häuslicher Gewalt

zu schützen und jede Stunde werden mehr als 14 Frauen Opfer von partnerschaftlicher Gewalt, Die Dunkelziffer ist dabei noch nicht berücksichtigt.

Wir müssen also weiter daraufhin arbeiten, dass jede Frau Unterstützung in allen Lebenslagen erhält, denn davon profitieren wir letztlich alle. Es gibt keinen Erfolg ohne Frauen“ – das wusste schon der große deutsche Schriftsteller und Journalist Kurt Tucholsky.

Ein Team von hier, ein Team für Sie: Bezirksdirektion Breitkopf



Wir begleiten unsere Kunden als verlässlicher Partner für alle Versicherungs- und Finanzfragen durch ihr Leben. Mit maßgeschneiderten Dienstleistungen, erstklassigem Service und persönlicher Beratung. Und das alles selbstverständlich direkt in Ihrer Nähe.

**Bezirksdirektion Michael Breitkopf
und Alexander Breitkopf**
Lauenburger Landstraße 18
21039 Börnsen
Telefon 040 7205701
michael.breitkopf@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/michael.breitkopf

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Regionalkonferenz des Nachbarschaftsforums zwischen Bille und Glinder Au in Wentorf

Die Kommunen Reinbek, Glinde, Wentorf bei Hamburg, Barsbüttel, Oststeinbek, Wohltorf, Börnsen, Aumühle sowie der Hamburger Bezirk Bergedorf arbeiten bereits seit Jahren eng in einem Netzwerk zusammen. Mit dem 2020 geeinten Regionalkonzept haben sich die beteiligten Gebietskörperschaften darauf verständigt, in den wichtigsten Entwicklungsbereichen künftig noch intensiver zusammenzuarbeiten.

Mit der Gründung des Nachbarschaftsforums im Jahr 2022 wurde die Zusammenarbeit der Kommunen weiter intensiviert. Seit 2023 wird das Nachbarschaftsforum von der Firma inspektour GmbH in Form eines Regionalmanagements begleitet. Zunächst sollen die Themen „Naherholungspotentiale“ und „nachhaltige Mobilitätsentwicklung“ im Fokus stehen.

Vorgestellt wurde auch ein Letter of Intent – „Gemeinsam für nachhaltige Mobilität“, den das Nachbarschaftsforum initiiert hat. Die beteiligten Gebietskörperschaften möchten künftig als gemeinsamer Akteur auftreten und das Thema Mobilität weiter vorantreiben. Eine nachhaltige Mobilität für alle durch den Ausbau von Alternativen zum motorisierten Individualverkehr, die Förderung der Radinfrastruktur und den Einsatz für die Verbesserung des ÖPNV – im Rahmen der gegebenen Rahmenbedingungen – sind die zentralen Entwicklungsziele des Letter of Intents. Der Letter of Intent soll in Kürze verabschiedet werden.

Vordere Reihe vlnr: Bezirksamtsleiterin Bergedorf Cornelia Schmidt-Hoffmann, Bürgermeisterin Wohltorf Susann Kröger, Amtsdirektor Amt Hohe Elbgeest Torge Sommerkorn, Bürgermeister Oststeinbek Jürgen Hettwer, Bürgermeister Glinde Rainhard Zug.

Hintere Reihe vlnr: Bürgermeisterin Börnsen Monique Hoops, Bürgermeister Reinbek Björn Warmer, Bürgermeisterin Wentorf bei Hamburg Kathrin Schöning, Bürgermeister Aumühle Knut Suhk

M. Umstädter
Vorsitzende der SPD-Fraktion



Osterfeuer

Das diesjährige Osterfeuer der SPD war sehr gut besucht. Neben einem prasselnden Feuer gab es verschiedene Getränke und leckeres Essen.

Die Feuerwehr Börnsen hat dankenswerterweise wieder die Brandwache übernommen. Mit dieser traditionellen Veranstaltung in unserer Gemeinde haben

viele die Gelegenheit genutzt sich zu treffen und die so wichtige Geselligkeit zu pflegen, denn diese Feier gibt uns immer Anlass miteinander ins Gespräch zu kommen, zu lachen, zu feiern und mit dem Feuer den Winter auszutreiben.

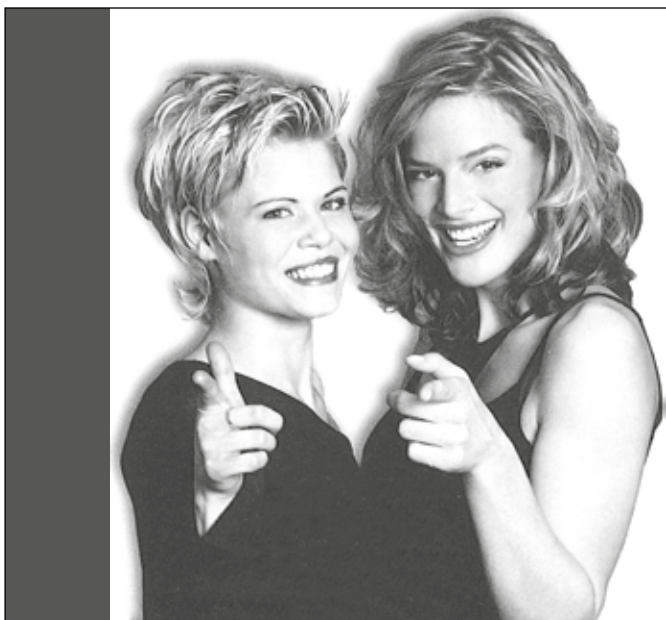


Foto: Kai Trefan

Rainer Schmidt
Vorsitzender der SPD Börnsen

PS.: Dazu gab es bereits Kommentare. Ein Beispiel:

*Danke Danke Danke an alle Organisatoren und Helfer für dieses wunderbare Osterfeuer!
Das war wirklich toll!
Dankeschön!
Mit lieben Grüßen
Manuela Sammer*



IHR FRISEURSALON PETER RATH

HORSTER WEG 2
21039 BÖRNSEN
(040) 720 33 32

Solarthermie in Börnsen scheitert an der unteren Naturschutzbehörde?

In unmittelbarer Nähe zum Firmensitz der Gas- und Wärmedienst Börnsen GmbH soll bekanntlich eine Solarthermieanlage entstehen. Erste Überlegungen dazu gab es bereits im Jahre 2019, als im Oktober Vertreter der Gemeinde, des Kreises und der GWB eine Vor-Ort-Besichtigung auf dem ca. einen Hektar großen Gelände durchführten. Die Fläche eignet sich in idealer Weise für dieses Projekt, sind doch die Leitungswege und damit die Wärmeverluste gering und die Flächenverfügbarkeit durch die Gemeinde Börnsen gegeben. Leider handelt es sich hierbei allerdings um eine Ausgleichsfläche. Und alle Versuche, das Projekt zu realisieren, sind bislang gescheitert. Daher stellt sich nun zu Recht die Frage, ob es zukünftig Solarthermie in Börnsen geben wird und ob die GWB nach wie vor an diesem Projekt festhält.

Diese Fragen sind inzwischen gar nicht mehr so einfach zu beantworten, sind doch schon einige Jahre seit den ersten Planungen vergangen. Da gab es die Coronapandemie, den Regierungswechsel in Berlin und den unsäglichen Krieg in der Ukraine mit den explodierenden Energiekosten – aber auch die ambitionierte Entscheidung voll und ganz auf erneuerbare Energien zu setzen. Und was wäre in diesem Zusammenhang „klimaneutraler“ als die Sonne und was genießt in der Bevölkerung eine höhere Akzeptanz als Photovoltaik und Solarthermie?

Es gibt noch viele weitere Punkte, die für eine schnelle Realisierung sprechen. Lassen Sie uns nur 3 wesentliche Aspekte aufgreifen:

- Umweltschutz
- Nachhaltigkeit
- Energiekosten

Jahr für Jahr werden in Deutschland für den Wärmebedarf Millionen von Tonnen CO₂ in die Luft geblasen. Allein bei der GWB lassen sich durch die Solarthermie pro Jahr 1,5 Millionen kWh Gas einsparen. Bezogen auf die Gesamtlaufzeit der Anlage entspricht dies 8.600 Tonnen CO₂ oder umgerechnet 2.127.000 PKW-Kilometern.

Das Thema Nachhaltigkeit steht bei Kunden, Dienstleistern und Banken inzwischen ganz oben auf der Agenda. Neben dem Rating, der Kapitaldienstfähigkeit und den Sicherheiten des Kreditnehmers entscheidet sie in Zukunft maßgeblich über die Kreditwürdigkeit der Unternehmen. Jeder Investor ist gut beraten, sich mit der Frage der Nachhaltigkeit auseinander zu setzen.

Mit der Solarthermie lassen sich die Wärmeentstehungskosten über einen sehr langen Zeitraum sehr gut kalkulieren. Daraus ist die Erkenntnis gewachsen, dass die von der Solarthermie gespeisten Wärmekunden nicht nur sehr stabile Wärmebezugskosten erwarten dürfen, sondern diese gegenüber dem gegenwärtigen Niveau auch mit deutlich geringeren Kosten für den Endkunden verbunden sind. Daher genießt dieses Projekt bei der GWB die höchste Priorität.

Aus den vorgenannten und sicherlich noch einigen weiteren Gründen ist die Umstellung auf erneuerbare Energien (neben der Solarthermie ist ein Mix aus Biogas, Luft-Wärmepumpe,

Tiefengeothermie oder Photovoltaik notwendig) für die GWB fast alternativlos. Wäre da nicht der Artenschutz und die Bürokratie. Obwohl die GWB inzwischen an anderer Stelle Ausgleichsflächen als Ersatz für die geplante Fläche für Solarthermie erworben hat und unter den geplanten Solarmodulen das Schutzgut „Boden“ erhalten bleibt, gibt es im Genehmigungsverfahren kaum Fortschritte. Dies liegt aus Sicht des Energieversorgers insbesondere an den naturschutzfachlichen Auflagen und der immer weiter ausufernden Bürokratie. Es gibt in Deutschland kaum noch Projekte, die in einem vertretbaren zeitlichen Horizont zu realisieren sind. Dies ist ein großer Wettbewerbsnachteil, ein enormer Kostenfaktor für unsere Bürgerinnen und Bürger und für die verantwortlichen Projektträger ein echter Frustrationsgrund.

Im vorliegenden Fall hat ein von der GWB beauftragter Gutachter im Jahre 2022 ein Artenschutzgutachten erstellt. Da der Gutachter im Rahmen seiner Potentialanalyse ein Haselmausvorkommen nicht ausschließen konnte, hat die GWB im vorausseilenden Gehörsam von April bis November 2023 eine ergänzende faunistische Bestandserfassung in Auftrag gegeben. Dabei ging es insbesondere um das Vorhandensein bzw. nicht Vorhandensein von Haselmäusen und Brutvögeln. Die Bestandserfassung kommt zu dem Ergebnis, dass sich auf der besagten Fläche für die geschützte Haselmaus keine Nachweise ergeben hätten. „Es wurden auch keine anderen Hinweise auf ein Haselmausvorkommen gefunden“, so der Gutachter.

Obwohl der Gutachter seine Vorgehensweise am 04.07.2023 bei der unteren Naturschutzbehörde hinterfragt hatte, hat die Behörde nun aber seit Dezember 2023 ein Problem mit dem Gutachten und hält es für nicht aussagekräftig. Am 09.01.2024 hat der Gutachter seine Methodik der Haselmauskartierung und der Brutvogelkartierung nochmals im Detail schriftlich erläutert, denn auch bei den Brutvögeln sind gefährdete Arten offensichtlich ebenfalls nicht vorhanden. Seither stehen die Räder mehr oder weniger still.

Die in der Zwischenzeit geführten Gespräche haben die erhoffte Verständigung nicht gebracht. Zusammengefasst lässt es sich nicht trefflicher beschreiben als „Artenschutz bremst Umweltschutz aus!“

Joachim P. Franzke
Geschäftsführer der Gas- und
Wärmedienst Börnsen GmbH.

Joachim (Jochen) Schreiber ist verstorben

Am 24. Dezember 2023 verstarb Joachim Schreiber im Alter von 77 Jahren. Wir sprechen seiner Frau und seinen Kindern unser Mitgefühl aus.

Mit Jochen haben wir ein sehr verdientes Mitglied unserer Gemeindegemeinschaft verloren.

Viele Jahre war er stellvertretender Vorsitzender des leider nicht mehr existierenden Bürgervereins. Er hat sich dort zusammen mit Gretel (Mule) Steiniger und Günther Sund besonders für unsere Senioren eingesetzt.

Seine wichtigste Funktion aber hat er im DRK Ortsverein ausgeübt. In diesen trat er am 9.9.1990 ein. Im Frühjahr 2003 löste er den bisherigen Vorsitzenden Werner Borstelmann als 1. Vorsitzenden ab. Dieses Amt übte er bis zur Jahreshauptversammlung im März 2018 aus und übergab den Posten dann an den heute amtierenden Vorsitzenden Andreas

Prahs. Jochen wurde mit selbigem Datum Ehrenvorsitzender und nahm als solches bis zum Sommer 2023 regelmäßig an allen Sitzungen teil. Sein besonderes Verdienst war die Einführung und dann auch die Durchführung des Blutspendens in unserem Ortsverein.

Ich habe Jochen als einen überaus freundlichen und tatkräftigen Mann kennengelernt, der sich überall und immer für seine Mitbürger eingesetzt hat.

Wir sind Jochen sehr dankbar und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Walter Heisch

Änderung des Gebäudeenergiegesetzes ab dem 01.01.2024 für Wohngebäude und Nichtwohngebäude

Um die Klimaziele in den Bereichen Strom und Wärme zu erreichen, ändert sich das Gebäudeenergiegesetz zum 01.01.2024 für Wohn- und Nichtwohngebäude. Es sieht vor, dass ab 2024 möglichst jede neu eingebaute Heizung mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien betrieben wird. Besitzer*innen von Wohn- oder Nichtwohngebäuden müssen also nicht kategorisch ihre Heizungsanlagen austauschen. Ist jedoch ein Austausch erforderlich, kann zwischen folgenden Optionen gewählt werden:

- Anschluss an ein Wärmenetz
- Elektrisch betriebene Wärmepumpe
- Stromdirektheizung
- Solarthermische Anlage
- Nutzung von Biomasse oder Wasserstoff
- Wärmepumpen-Hybridheizung
- Solarthermie-Hybridheizungen

Die SPD-Landtagsfraktion hat eine neue Vorsitzende: Serpil Midyatli

Fraktionschef Thomas Losse-Müller verlässt die Landesfraktion in Schleswig-Holstein. Er geht von Kiel nach Berlin und übernimmt Aufgaben in der „Stiftung Klimaneutralität“. Seine Nachfolgerin ist Serpil Midyatli. Serpil Midyatli ist künftig Parteichefin, Fraktionschefin im Landtag und Oppositionsführerin.

Die Mutter zweier Söhne hat ihren eigenen Stil - sprüht vor Energie. Bereits mit 18 Jahren wurde die

Zudem gibt es noch Ausnahmen und Übergangsfristen. Bei Einbau von nicht konformen Öl- oder Gasheizungen beispielsweise hat der Betreiber eine verpflichtende Beratung anzunehmen und muss sie sukzessiv umstellen. Steht ein vertraglich geregelter Anschluss an ein Wärmenetz fest, kann ebenfalls übergangsweise auf den Anteil von 65 % erneuerbaren Energien verzichtet werden. Hält der Wärmenetzbetreiber die Zusage nicht ein, haben die Hauseigentümer*innen einen Anspruch auf Erstattung der entstandenen Mehrkosten. Gleiches gilt für den Anschluss an ein Wasserstoffnetz. Die Anforderungen an Wärmenetze und deren Transformation werden mit dem Wärmeplanungsgesetz geregelt. Weitere Ausnahmen gibt es für Etagen und Einzelraumfeuerungsanlagen. Der Einbau von Biomasseheizungen ist ebenfalls weiterhin möglich. Ältere wassergeführte Heizungen in Gebäuden mit mindestens sechs Wohnun-

gen, die nach dem 30.09.2009 eingebaut wurden, müssen 15 Jahre nach ihrem Einbau geprüft und optimiert werden. Bei Einbau vor dem 01.10.2009 müssen sie bis zum 30.09.2027 geprüft und optimiert werden. Unabhängig vom Zeitpunkt des Einbaus müssen die Heizungssysteme solcher Gebäude hydraulisch abgeglichen werden. Nichtwohngebäude mit einer Nennleistung von mehr als 290 Kilowatt müssen bis zum 31.12.2024 mit einer Gebäudeautomatisierung und -steuerung ausgerüstet werden.

Die einzelnen Länder haben weiterhin die Möglichkeit, durch Landesrecht weitergehende Anforderungen zu stellen.

Amt Hohe Elbgeest
Bauamt, Klimaschutzmanagerin
Maike Hesse



Arbeitsmarkt beackert und leidenschaftlich und laut debattiert.

Wir wünschen ihr viel Erfolg.

Rainer Schmidt
Ortsvereinsvorsitzender
SPD Börnsen

Eure stärkste Stimme für Europa – Interview mit der Europaabgeordneten Delara Burkhardt (SPD)

*Lieber Delara, du setzt dich seit 2019 im Europäischen Parlament für die Interessen der Bürger*innen ein. Vielen Dank, dass du dir die Zeit nimmst, mit uns zu sprechen. Fangen wir am Anfang an: Du meinst mal, dass deine Familiengeschichte dich und deine Sicht auf Europa stark beeinflusst hat. Könntest du uns mehr darüber erzählen?*

Delara Burkhardt:

Europa war für meine Familie die Hoffnung auf Demokratie und Sicherheit. Meine Mutter floh mit ihrer Familie Ende der 80er Jahre aus dem Iran nach Deutschland. Diese Erfahrung hat meinen Blick auf Europa geprägt. Es spornt mich jeden Tag an, dafür zu arbeiten, dass Europa ein Ort bleibt, an dem Demokratie und Sicherheit für alle gewährleistet sind.

Wie steht es denn um diese Werte aktuell in Europa?

Delara Burkhardt:

Viele nähern sich der Europäischen Idee nur noch halbherzig. Immer mehr denken nur innerhalb ihrer nationalen Grenzen, und einige gehen sogar noch weiter und blockieren den Fortschritt ganz. Die Konservativen – ob in Italien, Finnland oder den Niederlanden, arbeiten in Parlamenten und Regierungen zunehmend mit Rechtsextremen zusammen. Also mit denjenigen, die Europa in dunkle Zeiten zurückdrehen wollen. In diesen Zeiten, in denen Europa erneut durch Nationalist*innen und Rechtspopulist*innen bedroht wird, in Zeiten des Krieges auf dem Europäischen Kontinent, im Angesicht sozialer und wirtschaftlicher Schiefen und dem zu-

nehmend spürbaren Klimawandel braucht es neue Impulse, um den Zusammenhalt der Europäischen Union zu stärken.

Du sprichst von Impulsen – welche Impulse hast du nach Europa gebracht?

Delara Burkhardt:

Seit meinem Eintritt ins Europäische Parlament habe ich hart daran gearbeitet, die Zukunft für Millionen von Europäer*innen mitzugestalten. Es war nicht immer einfach, aber mit Überzeugung und Leidenschaft konnte ich positive Veränderungen bewirken. Ich habe mich erfolgreich dafür eingesetzt, dass wir uns für bessere Arbeitsbedingungen in den Lieferketten von Modeunternehmen einsetzen. Ich konnte durchsetzen, dass wir unseren Verpackungsmüll reduzieren und Verpackungen recyclebar machen. Dass Produkte wie Kakao, Soja oder Kaffee nicht von Feldern stammen, für die Regenwälder gerodet wurden.

Nun kandidierst du erneut als Spitzenkandidatin der SPD Schleswig-Holstein für die Europawahl. Was sind deine Pläne?

Delara Burkhardt:

Europa ist ein reicher Kontinent, doch jede*r Fünfte in Europa hat so wenig Geld, dass er oder sie vom gesellschaftlichen Leben abgeschnitten ist. Deswegen brauchen wir ein soziales Europa mit armutsfesten Mindestlöhnen von Lissabon bis Helsinki. Dafür brauchen wir eine EU, in der starke Schultern mehr tragen. Jede Pommestube in der EU zahlt ihre Steuern, aber einige Vermögende



Delara Burkhardt, MdEP

haben es geschafft, durch „Steueroptimierung“ der Steuerpflicht zu entkommen. Das passiert genau hier vor unserer Haustür – nicht irgendwo in Übersee. Ich will ein gerechtes Europa, in dem Steueroasen trockengelegt werden und große Konzerne ihren fairen Beitrag leisten!

Eines deiner Herzenthemen ist der sozial-gerechte Klimaschutz. Wie sieht es hier aus?

Delara Burkhardt:

Ich möchte, dass auch in einer klimaneutralen Gesellschaft unser Wohlstand erhalten bleibt und wir zukunftssichere Arbeitsplätze haben. Noch mehr: Wir wollen das nicht nur Wenige, sondern alle daran teilhaben können. Die Wärmepumpen, Solarmodule und Autobatterien, die wir brauchen, sollen aus Europa kommen. So werden wir nicht nur klimaneutral, sondern auch unabhängig! Die Ansiedlung vom Batteriehersteller Northvolt ist ein wichtiger erster Schritt für Schleswig-Holstein.

Viele Menschen in Schleswig-Holstein sind beunruhigt wegen des russischen Überfalls auf die Ukraine. Wie beurteilst du die Lage?

Delara Burkhardt:

Ich teile diese Sorgen. Denn unser Europa ist nicht nur eine Wirtschaftsgemeinschaft, sondern vor allem eine Wertegemeinschaft, die für Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit steht. Diese Werte werden mehr denn je von außen und von innen bedroht -

von den Orbans und Putins dieser Welt. Für mich ist absolut klar: Wir brauchen ein Europa, das wehrhaft nach außen und nach innen ist und seine Werte verteidigen kann!

Vielen Dank, dass du dir die Zeit genommen hast und alles Gute für den Wahlkampf!

Delara Burkhardt:

Vielen Dank für die Gelegenheit. Es war mir eine Freude!

*Du möchtest Delara unterstützen?
Dann setze am 9. Juni deine Stimme bei der SPD für ein starkes Europa*

Neues Restaurant in Börnsen eröffnet

Seit Januar 2024 hat das Casa Mia eröffnet, ein Restaurant mit italienischen Speisen neben dem Frischemarkt an der ehemaligen B5. Neben den Sitzplätzen im Restaurant gibt es eine Terrasse mit ca. 40 Plätzen, die im Sommer geöffnet hat.

*Wir pflegen und betreuen
Sie liebevoll in Ihrem
zu Hause.*



Inhaberin Angelika Stock

Kontakt

Tel. 040 / 89 72 51 8-0

Fax 040 / 89 72 51 8-22

www.pflegeteam-boernsen.de

info@pflegeteam-boernsen.de

Bürozeiten

Mo.-Do.: 10 Uhr bis 16 Uhr

Fr. : 9 Uhr bis 14 Uhr

Die aktuellen Themen sind stark von Investitionsfragen geprägt.

Sehr geehrte Börsenerinnen und Börsener, von der Wärmewende über kommunale Investitionen, Krisenbewältigungen, Hilfen für die Ukraine bis hin zur Bewältigung der Transformation zur Loslösung von fossilen Ressourcen ist ein starker Staat gefragt. Dies gilt erst recht, wenn ein internationaler Wettbewerb auf Monopole und weitere Abhängigkeiten drängt, wie etwa gerade bei der Solarindustrie zu beobachten. Mit der SPD setze ich mich hier seit vielen Wochen für eine sogenannte Resilienzregelung ein, mit der die heimische Solarwirtschaft vor Verdrängung und Abwanderung geschützt wird. Es muss schließlich damit umgegangen werden, wenn etwa in den USA protektionistische Schutzmaßnahmen ergriffen werden, die zu einer Schwemme von gezielt verbilligten chinesischen Modulen auf den europäischen Markt führen. Da wir in Deutschland allerdings aktuell eine Importabhängigkeit von chinesischen Modulen von über 95 % haben, lässt sich nicht schlicht mit Importbeschränkungen reagieren,

ohne zugleich einen Einbruch im weiteren Solarenergie-Ausbau zu riskieren.

Auch die Bewältigung der Energiepreiskrise wäre ohne staatliche Hilfen - es wurden insgesamt 300 Mrd. Euro verfügbar gemacht - mit deutlich spürbareren Einschnitten verbunden gewesen.

Einschnitte in der staatlichen Leistungsfähigkeit haben auch unmittelbar spürbare Auswirkungen, wie etwa der Umgang mit der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum Klima- und Transformationsfonds darlegt. Indem das Gericht die Verschiebung von 60 Mrd. Euro aus dem Nachtragshaushalt in den Klima- und Transformationsfonds Ende November 2023 für verfassungswidrig erklärte, fehlten diese Mittel. Zudem bedeuteten die gerichtlich erklärten Maßnahmen, dass auch Mittel aus dem Wirtschaftsstabilisierungsfonds nicht mehr verfügbar waren. Das Ergebnis der finalen Beratungen zum Bundeshaushalt 2024, welcher am 2. Februar beschlossen



Dr. Nina Scheer, MdB

wurde, war durch diese Entscheidung gekennzeichnet.

Im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel mussten auf dieser Grundlage insofern Kürzungen vorgenommen werden. Dies betraf auch sachliche Entscheidungen, die zuvor bereits mit der Ampel geeint waren. So wurden etwa die Verlängerungen der Energiepreiskontrollen mangels Einigung auf eine neue Finanzierung wieder zurückgenommen und auch ein Zuschuss

PARTYSERVICE **SCHLEMMER-FLEISCHEREI SCHWIECKER**



Frische und Qualität

- Wir schlachten noch selbst
- Schweine und Rinder von Bauern aus der Umgebung
- Unser Aufschnittsortiment ist ohne Phosphate
- Kantenschinken aus eigener Räucherei

Der Weg zu uns lohnt immer

Inhaber: Ralf und Sabine Schwiecker | Aumühle: (04104) 21 79 | Börsen: (040) 720 59 69
Lauenburger Landstraße 30 | fleischerei-schwiecker.de | fleischerei-schwiecker@t-online.de

zu den Netzentgelten in Höhe von 5,5 Mrd.

Am 2. Februar wurde der Bundeshaushalt mit dem Haushaltsfinanzierungsgesetz 2024 verabschiedet. Ich begrüße, dass die Kürzungen im Landwirtschaftsbereich zumindest teilweise wieder zurückgenommen wurden. Gleichwohl wären Einschnitte etwa am Dienstwagenprivileg gegenüber solchen bei der Landwirtschaft nach meiner Überzeugung gerechter ausgefallen. Für die Landwirtschaft werden auf Basis eines nun beschlossenen Antrages der Ampel-Fraktionen bis Mitte des Jahres Maßnahmen für zukunftsfähige nachhaltige Landwirtschaft erarbeitet. Nur wenn die Rahmenbedingungen der Landwirtschaft eine Zukunft bieten, können auch Subventionen abgebaut werden.

Mit dem Bundeshaushalt 2024 konnten Einschnitte im sozialen Bereich vermieden werden. Es bleiben auch weiterhin wertvolle Investitionen und Förderungen möglich. So bleiben auch für Schleswig-Holstein und vor Ort durch die Ansiedlung von Northvolt, durch die Stärkung der Kommunen, durch Förderungen von Sportstätten oder etwa auch die nun erreichten Anreize für die Nutzung von Wind- und Solarstrom für Wasserstoff und Wärme, der heute noch abgeschaltet wird, staatliche Förderungen möglich, um nur Beispiele zu nennen. Je schneller uns der Umstieg auf Erneuerbare Energien gelingt, desto sicherer wird die dauerhafte Bezahlbarkeit von Energie.

Angesichts der krisenbedingt verschärften enormen Investitionsbedarfe, ist nach meiner

Überzeugung die Schaffung eines Sondervermögens Klimaschutz und Transformation ein zielführender Weg, der neben einer Reform der Schuldenbremse angegangen werden sollte. Leider versperrt sich die FDP bisher, diesen Weg mit zu gehen. Und auch die Zustimmung von CDU/CSU bedarf es aufgrund der hierfür grundgesetzlich vorzunehmenden Änderungen. Die Union verhält sich in dieser Fragen dabei auf Landesebene deutlich offener als auf Bundesebene.

Hierfür wie für viele weitere Aufgaben gilt es weiter einzutreten.

Mit den besten Grüßen
Ihre und eure
Nina Scheer



OHLE Druck e.K.
Bleichertwiete 7 (Hofeinfahrt)
21029 Hamburg-Bergedorf

Tel.: 040 / 725 412 40
e-Mail: ohle@ohle-druck.de
www.ohle-druck.de

Warum die SPD Schleswig-Holstein eine Klage gegen den Landeshaushalt vorbereitet

Die SPD Schleswig-Holstein hat dem von CDU und Grünen vorgelegten Landeshaushalt nicht zugestimmt. Das ist keine besondere Nachricht, die Opposition stimmt in den seltensten Fällen dem Haushalt der Regierung zu. CDU und Grüne machen daraus jetzt die Geschichte „SPD gegen Geld für Lehrkräfte“ oder „SPD gegen Geld für Kitas“ – aber das gehört zum politischen Alltagsgeschäft und kann von allen Menschen eingeordnet werden.

Ungewöhnlich ist, dass die SPD in diesem Jahr darauf verzichtet hat, eigene Haushaltsanträge vorzulegen. Der Grund dafür ist: In diesem Jahr sind wir nicht nur nicht einverstanden mit dem Landeshaushalt, wir halten ihn sogar für verfassungswidrig. Und ein im Grundsatz verfassungswidriger Haushalt ließe sich durch ein paar Änderungsanträge nicht heilen. (Ganz abgesehen davon, dass CDU und Grüne ohnehin keinem

SPD-Haushaltsantrag zustimmen würden, da sind wir wieder beim politischen Alltag).

Die Landesregierung will in diesem Jahr 1,6 Milliarden Euro an Krediten aufnehmen, im Wesentlichen als sogenannte „Notkredite“, die nicht unter die Schuldenbremse fallen. Wegen der Corona-Notlage (die von der Landesregierung eigentlich schon für beendet erklärt wurde), wegen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine und wegen der OstseeFlut. Mit dem letzten Punkt haben wir kein Problem. Skeptisch sind wir aber, wenn es darum geht, grüne und schwarze Lieblingsprojekte aus Notkrediten zu finanzieren.

Beispiel 1: Der Neubau von Schweineställen soll aus dem Corona-Notkredit finanziert werden, weil Landwirte während der Restaurant-Schließungen weniger Fleisch absetzen konnten.

Beispiel 2: Der Neubau von Radwegen soll aus dem Corona-Notkredit finanziert werden, weil Bewegung an der frischen Luft die Gesundheit fördert. Auch an anderen Stellen haben wir Zweifel. Und da es laut Landesverfassung die Aufgabe der Opposition ist,

die Landesregierung zu kontrollieren, ist es nicht nur unser Recht, sondern unsere Pflicht, bei Zweifeln an der Verfassungsgemäßheit des Haushalts eine Klage vor dem Landesverfassungsgericht zu prüfen.

SPD und FDP haben zu diesem Zweck gemeinsam Prof. Dr. Simon Kempny als Gutachter und späteren Prozessbevollmächtigten engagiert. Er hat den Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Steuerrecht an der Universität Bielefeld inne und vertritt als ausgewiesener Experte derzeit bereits juristisch die SPD- und die FDP-Fraktion in Nordrhein-Westfalen bei einer Normenkontrollklage gegen den Haushalt der dortigen schwarz-grünen Landesregierung.

Wir haben nichts gegen Schweine und nichts gegen Fahrräder. Aber wir glauben: Bei der Aufstellung seiner Haushalte muss der Staat sich an Recht und Gesetz halten. Und wenn es Investitionen gibt, die aus dem regulären Haushalt nicht zu stemmen sind (zum Beispiel, um die Energiewende zu finanzieren oder um die 15.000 fehlenden Kita-Plätze in Schleswig-Holstein zu schaffen), dann müssen wir über geeignete Wege sprechen. Wirtschaftsexperten empfehlen eine Reform der Schuldenbremse und es ist kein Geheimnis, dass die SPD sich auch eine Steuerreform vorstellen könnte, nach der starke Schultern mehr tragen als schwache.

Martin Habersaat, MdL



Foto: Serpil Midyatli gratuliert Martin Habersaat zu seiner Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden der SPD-Landtagsfraktion

Dalbek-Schule

Einweihung der Chillecke an der Dalbek-Schule

Kinderaugen leuchten! Die neue Chillecke wird von allen Seiten von den Kindern begutachtet..... Eine bisher nicht genutzte Ecke in unserem Schulgebäude haben wir mit neuen Möbeln (Bänke, Hocker und Tische) ausgestattet. In gemütlicher Atmosphäre können nun unsere SchülerInnen hier in Kleingruppen arbeiten oder den Bereich auch als Lesecke, sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag nutzen.
Vorlesewettbewerb

Vorlesewettbewerb

Am 22.2.2024 wurde wieder unser schulinterner Vorlesewettbewerb der 3. und 4. Klassen durchgeführt. Die besten LeserInnen, die in einem Klassenentscheid nominiert wurden, lesen einen bekannten und einen unbekannt Text ihren MitschülerInnen und einer Jury vor.

Die Jury setzte sich in diesem Jahr aus unserer Fachkonferenz Deutsch Leitung Frau Stein und Frau Madsen von der Buchhandlung „Bücherwurm“ in Wentorf zusammen.



Leider fiel das 3. Mitglied der Jury, Frau El Bakali aus der Gemeindebücherei Börnsen aus, da sie erkrankt war.

Folgende SiegerInnen wurden ermittelt:

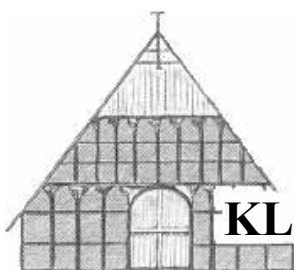
Aus den 3. Klassen:

1. Platz – Anni Lang
2. Platz – Noah Binek
3. Platz – Frida Spranzel

Aus den 4. Klassen:

1. Platz – Pia Kabke
2. Platz – Charlotte Helmholz
3. Platz – Paula Dirks

Bei einer Siegerehrung, an der alle SchülerInnen unserer Dalbek-Schule teilnahmen, wurden die SiegerInnen bekanntgegeben und Preise überreicht.



KLOODT

Lauenburger Landstr. 2a
21039 Börnsen
Tel. 040 720 82 32
Fax 040 720 94 64

Torsten Kloodt Zimmerei

- Holz- und Fachwerkbau
- Um- und Ausbau
- Dachsanierung
- Fenster und Türen
- Wintergärten und Carports
- Innenausbau
- Holzfußböden

Opa Hinnerk.....

In uns Dörp wahnt een öllerhaftiger Mann; he hett all lang griese Hoor, abers sien Kopp is jümmers noch ganz klor, wissbegierig un interessiert an allens Niege: Dat is Hinnerk.

Sien Geburtstag wer nich mehr all to lang wech, un he wüss all genau, mit wat siene Familie to sien Geburtstag ankamen wör. De een wör ne Buddel Schnaps mitbringen, de anner twee Flaschen besünnern Wien. Eenige wörn mit Prallinees or Marzipan ankamen un annere wedder mit Aftershäf un Body Milk. All dat wull he abers gor nich hebb'n, dor von stünn in sien Keller noch nauch von de vergahne Johren rüm. Wat he sik wükklich wünschen de, traute he sik abers nicht to seggen, wiel dat seine Familie denn woll denken wör: „Nu is de Opa woll total überschnappt.“ He wull gern een Smartphone hebben, denn he har intwüsch en ok mitkregen, dat man in't Leben meist nich mehr ohne dat Ding utkaamen kann. Du kannst an de Kass von den Supermarkt dormit betahlen un brukst gor nich mehr Din Portemonei ut de Tasch kriegen. Du betahlst einfach mit dat Smartphone, un wenn du mal mit den Bus in de Stadt fohren wullt, denn funktioniert dat ok dormit. Bi den Doktor gift dat de Termine mit dat Smartphone un de Rezepte ok. Du kannst dormit telefoniern, Termine in een Kalenner indregen, Nachrichten verschicken, un alln's wat du gern weten wullt, affragen.

Hinnerk fate denn den Entschluss, mit den Bus in de Stadt to föhren; he betahlte mit G e l d . In de Stadt ankamen, güng he in so'n Smartphone – Laden wiel he den Verköper dor schon kenn-

te. De Verköper har ne dunkle Hutfarv un wer ursprünglich woll in Afrika to Hus west. Hinnerk har all öfters mit den Verköper schnackt, de har veel Verständnis un wer besünners fründlich. He anterte up Hinnerks Fragen mit veel Gedür. Hinnerk söchte sik een Gerät ut, wat good utsäh un genoch Speicherplatz har. As de Verköper dat Gerät fardig makt har, fragte he Hinnerk, ob he glieks mal poor Telefonnummern spiekern sul, un ob he all mal einige von de gängigen Apps inrichten sull. Hinnerk wer begeistert un verafredete sik för de nächsten Dag, jümmers mal wedder intokieken, üm sik dat Smartphone noch wieder verklorn to laten. Hinnerk fohrte nu jeden tweeten Dag in de Stadt to den fründlichen Verköper, de em in de Tied von veer Weeken alln's verklorte. All dat wat em seggt wör, öfte he sik to Hus in. Na disse Tied wer he meist perfekt mit sien Smartphone. He kann nu dormit telefonern, den Kallener benutzen, fotografern, WhatsApps verschicken, nakieken, wie in de nächst Week dat Weeder ward, ob de Sünn schient or ob dat Regen giff.

Hinnerks Geburtstag käm intwüsch en jümmers näger. Düt Johr har he an eenen ganz besünnern Dag Geburtsdag, dat wer de 31.3. wi jümmers, abers dat wer ditmal de Oster-Sünndag.

De ganze Familie wer kamen, üm mit em sienen 85. Geburtsdag to fiern. Se bröchten Torten un Geschenke mit, as jümmers, un se freuten sik all up eenen gemütlichen Nahmiddag. Nah dat Kaffedrinken verdeilten sik de Enkel up dat Sofa un in de Sessels un dattelten mit ehre Smartphones rüm. Hinnerk güng nu liesen

in de Slapstuv, ohn dat dat een woll gewohr wör, schreef eene WhatsApp in de Familiengrupp, steek sien Smartphone in de Buxentasch un sette sik to siene Enkel. He schikte de WhatsApp nu heimlich aff. Bi al de Enkel piepte, rasselte un klingelte to gliche Tied dat Handy. Se wern verduzt un käken up jümmers Smartphones. Jem blev de Sprach wech: All harn se de gliche Meldung, un as Affsenner stünn dor: „Opa Hinnerk“

Opa Hinnerk halte sien Smartphone ut de Buxentasch un grient. „Ja“ säh he, „wat jü könnt, dat kann ik all lang“ un nu wör twischen Kaffeetied un Abendbrot nur noch mit dat Smartphone dattelt, un Opa Hinnerk mitten mang.!

Ingrid Stenske-Wiechmann
Plattdeutschbeauftragte

Freiwillige Feuerwehr Börnsen



Jahreshauptversammlung

Es ist wieder ein Jahr um und unsere Wehr hatte ihre Jahreshauptversammlung.

51 Kamerad:innen hatten den Weg in die Waldschule gefunden, denn der Saal über dem Feuerwehrgerätehaus ist schon länger viel zu klein geworden. Auf die freundlichen Grußworte unserer Bürgermeisterin Monique Hoops, der Kreiswehrführung, vertreten durch Ralf Kreutner und vom stellvertretenden Amtswehrführer Christian Hamster, folgten die Berichte der Vorstandsmitglieder.

Zusammenfassend ist unsere Wehr mit aktuell 67 Kamerad:innen und 32 JFler zwar gut aufgestellt, aber wie in vielen anderen Wehren auch, ist es mittlerweile, sagen wir einmal, recht „kuschelig“ geworden. Dennoch möchten wir uns keinesfalls beklagen, denn unsere Gemeinde steht mit besten Kräften hinter uns und macht möglich, was machbar ist, und dafür sind wir dankbar!

Aus der Jugendabteilung und der Anwartschaft wurden Finn H., Niklas P. und Lars übernommen.

In diesem Jahr schritten unsere Kamerad:innen sieben Mal zur Wahlurne und wählten mit großer Mehrheit Bernd Kreutner wieder zu ihrem Wehrführer, Jon da zum Gruppenführer, Thomas und Lucas zu stellvertretenden Gruppenführern, Daniel D. zum Jugendwart, Mandy zur Schriftführerin und Felix zum Gerätewart.

Kassenprüfer für das kommende Jahr wurden Leo und Enrique.

Durch entsprechende Lehrgänge wurden Jan Sp. und Daniel D. zum Oberfeuerwehrmann, Lucas und Frank D. zum Hauptfeuerwehrmann und Dennis P. zum Löschmeister befördert.

Dank und Anerkennung gab es für die scheidenden Vorstandsmitglieder Frank K., Timo R., Kevin, Daniel G. und Marvin.

Der Kreis ehrte im vergangenen Jahr den Einsatz der Helfer:innen im Ahrtal, was für Jan St. hier nachgeholt wurde und der zeitgleich für 20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt wurde.

Mit 10 Jahren Dienstzeit in Börnsen wurden Katharina, Enrique und Sascha geehrt.

Unser Wehrführer Bernd machte sich mit 40 Jahren aktivem Dienst in der Feuerwehr verdient und wurde dafür geehrt.

Und Klaus-Dieter wurde mit 50 Jahren aktivem Dienst und einer Besonderheit geehrt. Er ist eines der Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr in Börnsen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten und Geehrten!

Außerhalb des offiziellen Teils hatte unser Koch und Bastler Sören wieder ein besonderes Geschenk aus seiner Krumm und Schief Werkstatt zu vergeben. Dieses Mal gab es für Dennis K. in seiner Funktion als einer der Gruppenführer eine St. Florian

Lampe. Eine schöne Geste, die sicher viel Freude bereitet.

Zu guter Letzt haben wir noch einen besonderen Termin für euch. Unser Musikzug Wentorf/Börnsen feierte im vergangenen Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Genau genommen war Wentorf mit der Gründung ein paar Monate schneller, bevor der Zug sich in den 80er Jahren zusammenschloss. Der Musikzug wird also anlässlich der Gründung in



Börnsen vor 100 Jahren am St. Florians Tag, den 04.05.2024, in der Kirche zu Börnsen unter der Leitung von Dirigent Andreas Marx ein Konzert geben. Auch wer kein Fan von Blasmusik ist, wird positiv überrascht sein, was unser Musikzug alles drauf hat. Es lohnt sich!

MUSIK BEI DER FEUERWEHR

Liebe Börnsenerinnen und Börnsener,

Wollten auch Sie nicht schon immer ein Musikinstrument erlernen? Spaß und Freude am gemeinsamen Musizieren erfahren? Dann sind Sie beim Feuerwehrmusikzug Wentorf-Börnßen genau richtig! Bei uns haben Sie die Gelegenheit, sich an verschiedenen Blasinstrumenten unverbindlich auszuprobieren. Im Musikzug (Blasorchester) werden folgende Instrumente gespielt: Querflöte, Klarinette, Alt- und Tenorsaxofon, Trompete, Flügelhorn, Horn (Waldhorn), Tenorhorn, Bariton, Posaune, Bass-Tuba und Schlagwerk.

Es ist einfach ein tolles Gefühl, nach einer gewissen Grundausbildung mehrstimmige Musikstücke in einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu spielen.

Im breitgefächerten Repertoire befinden sich die Klassiker der Blasmusik wie böhmische Polkas, Walzer und Märsche, aber auch eine große Anzahl von Titeln der Unterhaltungsmusik, wie Pop, Rock, Schlager, Latin, Film und Musical. Selbst Musik von Beethoven, Händel, von Weber und Johann Strauss II sind Teil des Programms. Momentan wird u.a. an „Mamma Mia“, „We are the

World“, „Star Wars III“ und „Don't stop me now“ gearbeitet.

Die Feuerwehrmusik bereichert das kulturelle Leben unserer Gemeinden. Dazu zählen die jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie das Maibaumfest und das Fest am Rathaus in Wentorf, die Wentorfer Kulturwoche, das Amtfeuerwehrfest des Amtes Hohe Elbgeest, der Laternenumzug der FF Börnsen, das Kartoffelfest der FF Wentorf, der Adventszauber in Börnsen u.s.w.

Des Weiteren liefert der Feuerwehrmusikzug den musikalischen Rahmen für festliche Veranstaltungen in der Region wie z.B. Festkommersabende, Fahrzeugübergaben, Einweihungen von Gerätehäusern, Gottesdiensten, Dorffesten usw.

- Was benötigen Sie? Lust auf Musik, und Musik zu machen.
- Wer darf mitmachen? Jugendliche und Erwachsene jeglichen Alters.
- Was müssen Sie mitbringen? Geduld, Willenskraft und die Bereitschaft, regelmäßig zu Hause zu üben, und später an den Übungsabenden und Auftritten teilzunehmen.
- Wie ist das mit den Instrumenten? Wenn Sie eins der oben genannten besitzen, bringen Sie

es bitte mit. Ansonsten kann die Feuerwehr auch Leihinstrumente kostenlos zur Verfügung stellen, soweit vorhanden.

- Wann und wo findet die Ausbildung statt? Nach Absprache.
- Was kostet die Ausbildung? Die monatlichen Kosten sind abhängig, ob Einzel- oder Gruppenunterricht gewünscht ist. Die Ausbilder sind professionelle Orchestermusiker oder Musikpädagogen
- Die Vermittlung läuft über die Feuerwehr.
- Wann geht es los? Jederzeit.

Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Wehrführer Bernd Kreutner, unter der E-Mail-Adresse b.kreutner@feuerwehr-boernsen.de oder mit dem Musikausbilder Andreas Marx unter der Tel.Nr. 04152 / 7 20 61 auf.

Sollten Sie bereits ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen, so können Sie mit Voranmeldung beim Ausbilder gerne an einer Musikprobe unverbindlich teilnehmen. Diese findet dienstags von 19:00 bis 20:45 Uhr im Gerätehaus der FF Wentorf im Fritz-Specht-Weg 5 statt.

Zu weiteren Fragen steht Ihnen Andreas Marx gerne zur Verfügung.



Jugendtreff Börnsen

Der Jugendtreff Börnsen ist eine offene Einrichtung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 7 bis 27 Jahren. Der Besuch ist freiwillig und kostenfrei.

Öffnungszeiten des Jugendtreffs im Hamfelderredder 13:

Freitag 16:00 – 20:00 Uhr und zusätzlich wechselnde Aktionstage (siehe Monatsprogramm)

Zuständiger Pädagoge: René Neschki, erreichbar unter 0151-17 93 22 44 oder jugend@amt-hohe-elbgeest.de

HEUTE BESTELLT – HEUTE DA!

Alles ganz einfach über unseren Onlineshop.

Lösen Sie Ihre Rezepte ein oder wählen Sie aus unserem Apotheken-Sortiment. Ihr Online-Einkauf ist sicher und bequem.

Same-Day-Lieferung* per Botendienst oder Selbstabholung.



Produkte bestellen



Rezepte einlösen



Sicher einkaufen und online bezahlen



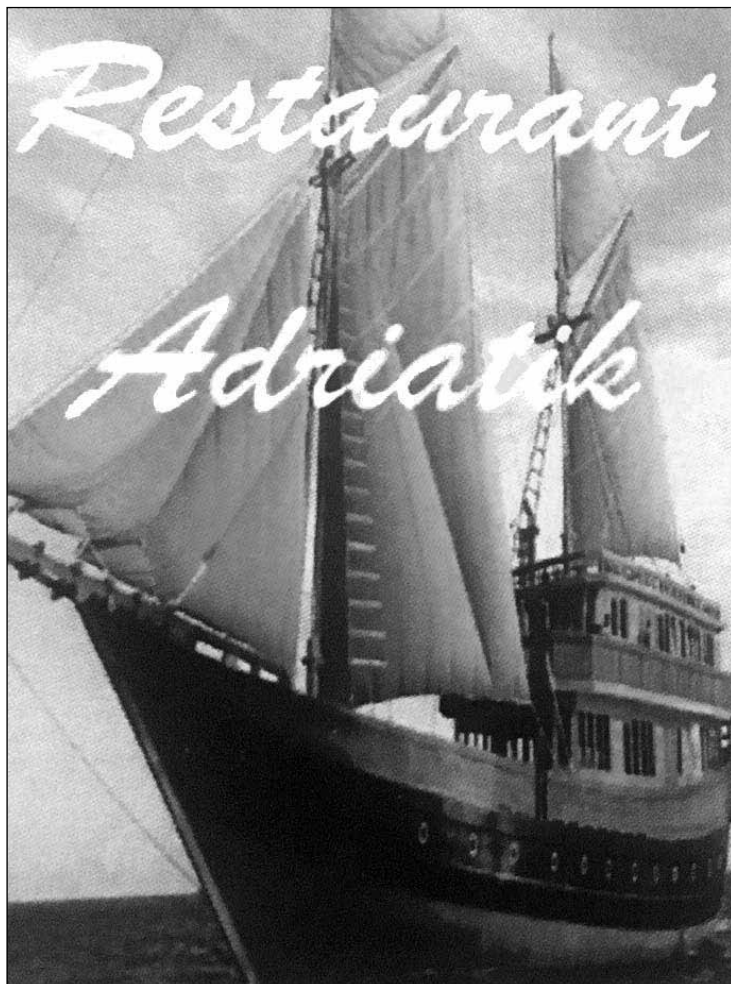
Same-Day-Lieferung* per Botendienst oder Selbstabholung

*Minimale Lieferungen sind online bei abhängig von Öffnungszeiten, Gültigkeit und Produktverfügbarkeit

DALBEK-APOTHEKE
BÖRNSEN

Dalbek-Apotheke
Apotheker Hubertus Hug
Beim Sachsenwald 2
21039 Börnsen
Tel.: 040/18098008 Fax: 040/18098007
info@dalbek-apotheke.de - www.dalbek-apotheke.de

<https://www.gesundleben-apotheken.de/dalbek-apotheke-boernsen>



Adriatik neu im Tennispark

Hamfelderredder 20

Tel. 040-7205141

Kegelbahn

*Neu in Börnsen
(Ehemals Escheburg)*

Öffnungszeiten:

Di. und Sa. 12:00 - 23:00 Uhr

Mi. - Fr. 17:00 - 23:00 Uhr

Sonntags ab 10:00 Uhr Brunch

Sonntag 13:00 - 21:00 Uhr

Montag Ruhetag

Kulturkreis

Rückblick

Frühschoppen mit Daniyella und Raimund

Unter dem Motto „Der etwas andere Frühschoppen“ begeisterten uns am 25. Februar 2024 die wunderbare Sängerin Daniyella und Raimund Osternack, der Bandgründer der legendären Raimondos.

Die auf Mallorca lebende Daniyella präsentierte sowohl eigene Songs als auch berühmte Songs aus Pop, Country, Rock, Blues, Schlager und Swing und sorgte mit ihrer einzigartigen Stimme für ein ganz besonderes Musikerlebnis.

Viel Vergnügen bereitete den Besuchern auch das Oldie-Raten sowie die von den Gästen zusammengestellte Hitparade.

Unsere nächste Veranstaltung: 2. Teil „Wir waren das dunkle Herz der Stadt“ - der Untergang der Hamburger Gängeviertel 1880 – 1980
ein Film von Andreas Karmers
Aufgrund des großen Interesses an Teil 1 des Filmes über den Untergang der Hamburger Gängeviertel zeigen wir am Freitag, den 19. April den 2. Teil (Kapitel 3 und



4) dieses großartigen Werkes von Andreas Karmers.

Der Film zeigt am Beispiel einer Familie über mehrere Generationen das Verschwinden der Hamburger Gängeviertel im Besonderen und der Altstadt im Allgemeinen.

Die Hauptfigur Walter Wedstedt, selbst in einem Gängeviertel geboren, führt als Ich-Erzähler durch diesen Film und versucht eine Annäherung an eine alte Stadt, die nicht mehr existiert. Walter Wedstedt war der Großvater des Regisseurs Andreas Karmers. Auch bei dieser Veranstaltung wird Andreas Karmers persönlich anwesend sein und über die Entstehung des Filmes berichten. Außerdem steht er nach der



Veranstaltung für Fragen oder Diskussionen zur Verfügung. Der Film beginnt um 20 Uhr in der Waldschule, Einlass ist ab 19 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 12 Euro sind bei den Vorverkaufsstellen im Rathaus Börnsen sowie bei Reifen Ferrer erhältlich.

Außerdem können Vorbestellungen unter Tel. Nr. 040-720 84 51, 0151-26 88 47 69, auf der Homepage „www.kulturkreis-boernsen.de“ oder per email an „kulturkreis@boernsen.de“ aufgegeben werden, Restkarten (soweit vorhanden) sind an der Abendkasse erhältlich.

Für Börnsener Bürger mit sehr geringem Einkommen stellt der Kulturkreis Börnsen für diese Veranstaltung einige kostenlose Eintrittskarten zur Verfügung. Einzelheiten hierzu können unter den oben genannten Tel. Nrn. erfragt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für den Kulturkreis
Angelika Schories

Gemeindebücherei Börnsen

Die Öffnungszeiten unserer Gemeindebücherei
im Hamfelderredder 14:
Dienstag und Donnerstag 15:30 – 19:00 Uhr und
jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 der Börnsener AWO

Voller Zufriedenheit können wir auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. So konnten wir alle geplanten Veranstaltungen durchführen. Im Januar fuhren wir mit 2 Bussen zum beliebten Karpfenessen an den Schaalsee in das Lokal Maräne. Im Februar fand das Grünkohl-essen für HelferInnen statt, im März wurde eine Modenschau und ein Skat- und Kniffelturnier organisiert. Bei bestem Wetter wurde wieder das beliebte Oster-eierverstecken für Kinder durch-



geführt. Im Mai fuhren wir zum Spargeessen mit 50 Personen in die Lüneburger Heide. Im Juni haben wir dann in gemütlicher Runde für die TeilnehmerInnen des Klön- und Spielenachmittags den Grill angezündet. Hier möchten wir uns nochmal herzlich bei den Börnsener Fußballadies für die tatkräftige Unterstützung der Veranstaltung und für den mitgebrachten Scheck von 1000,00 € bedanken. Im September zum Heimatfest waren wir an 2 Tagen aktiv. Am Sonnabend mit Kinderspielen und am Sonntag mit dem beliebten Luftballonweitflug. Im Oktober fuhren wir zum schmackhaften Entenessen nach Behringen. Im November konnten wir unsere Skat- und

Kniffelfreunde mit einem Turnier erfreuen. Außerdem haben wir im November ein Bingospiel in der Seniorenwohnanlage organisiert, welches großen Anklang fand. Ebenfalls haben wir die Bewohner der Seniorenwohnanlage im Dezember bei ihrer Weihnachtsfeier unterstützt. Scheckübergabe durch die Börnsener Fußballadies
Im Dezember wurde in der Waldschule die gemeinsame Weihnachtsfeier mit Kaffee und Kuchen und dem Weihnachtsmann gefeiert, dieser brachte hübsche kleine Tütchen mit Leckereien mit. Als Überraschungsgast spielte Raimund Osternack mit seiner

Zitter wunderschöne Weihnachtslieder.

Dieser Jahresüberblick zeigt eine Vielfalt an Angeboten, die der AWO Ortsver-

ein neben den hauptsächlichen Angeboten, nämlich die Seniorenbetreuung, die dienstags 14 tändig und jeden Donnerstag im AWO Treff angeboten wird. Hier kann man bei Kaffee und Kuchen und bei verschiedenen Spielen den Alltag und das Alleinsein, die scheußlichen Kriege und sämtliche Unruhen in der Welt, mal vergessen.

Einen ganz besonderen Service können wir jeden Donnerstag anbieten, nämlich einen kostenlosen Fahrdienst mit Abholung und Rückfahrt. Für diese vielfältigen Angebote braucht man sehr viele fleißige Hände und eine tolle Crew, die wir zum Glück zur Zeit haben. Vielen Dank an alle Hel-

ferinnen, Helfer und Vorstandsmitglieder für euer sehr gutes Engagement.

An dieser Stelle möchte ich mich mit einem besonders großen Dankeschön bei zwei Börnsener Familien bedanken: Das ist Familie Stefan und Kirsten Clausen (Spende 3000 €) und Familie Thomas und Monique Hoops (Spende 5000 €). Durch diese Spenden können wir unsere SeniorInnen und auch die Kinder hier in Börnsen deutlich besser unterstützen und es wird unsere Arbeit enorm erleichtern.

Wer Interesse an unserer ehrenamtlichen Arbeit, als Gast oder Helfer hat, kann mich gerne unter der Telefonnummer 040 7204637 anrufen.

Unsere nächsten Termine:

17.04.2024

Jahreshauptversammlung

08.06.2024 Spargelfahrt für AWO-Mitglieder und Freunde

06.07.2024 Grillfest für

TeilnehmerInnen der AWO

Spielenachmittage dienstags und donnerstags

26.10.2024 Entenessen für AWO-Mitglieder und Freunde

03.11.2024 Skat- und Kniffelturnier

10.12.2024: gemeinsame Weihnachtsfeier für TeilnehmerInnen der AWO Spielenachmittage dienstags und donnerstags.

Einzelheiten zu unseren Veranstaltungen sowie sonstige Informationen finden Sie neuerdings auch auf unserer Homepage „www.awo-boernsen.de“.

Lothar Zwalinna
Vorsitzender AWO Ortsverein
Börnsen

Sozialverband Deutschland e.V. SoVD



Am Sonntag, den 28.01.2024, fand unsere Jahreshauptversammlung in der Waldschule statt. Leider waren von unseren 106 Mitgliedern nur 12 Mitglieder (incl. Vorstand) und die Kreisvorsitzende, Frau Astrid Kosiolek erschienen.

Anlässlich dieser Versammlung wurden die Ehrungen von Mitgliedern für die Vereinsstreue über 35 Jahre, 25 Jahre, 20 Jahre und 10 Jahre vorgenommen.

Die anwesenden Jubilare bekamen ihre Präsente überreicht

Die Urkunden und Ehrennadeln waren diesmal rechtzeitig bei uns eingetroffen. Diese wurden den anwesenden Jubilaren persönlich vom Vorstand übergeben. Allen anderen wurden sie zugesandt.

Es folgten die turnusmäßigen Wahlen zum Vorstand unter der Leitung von Frau Astrid Kosiolek. Der amtierende Vorstand wurde einstimmig entlastet und wiedergewählt.

Wir würden gerne vor allem jüngere Mitglieder für die Vorstandarbeit gewinnen, denn der

Altersdurchschnitt liegt z. Zt. um die 70.

Falls Interesse besteht, wenden Sie sich bitte an mich.

Im Sommer wird die Ausfahrt als Wakenitzfahrt stattfinden. Diese ist leider schon ausgebucht.



Am 24.03. 2024 hatten wir unseren 2. Börnsener Flohmarkt in Zusammenarbeit mit uns in der Kita Krümelkiste. Es waren 35 Aussteller gekommen und der Publikumszuspruch war sehr gut. Der Erlös wird nach dessen Ermittlung im Beisein unserer Bürgermeisterin der Kita Krümelkiste übergeben werden

Der SoVD hilft seinen Mitgliedern über die bürokratischen Hemmnisse und Schwellen, die überschritten werden müssen, damit sie die ihnen zustehenden Leistungen auch erhalten. Das beginnt mit der Antragstel-

lung bei den Behörden (z.B. im Rahmen der Renten-, Kranken-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung sowie des sozialen Entschädigungsrechtes und des Schwerbehindertengesetzes) und reicht bis zum Rechtsschutz vor den Sozialgerichten. Zunehmend suchen auch junge Menschen, Hartz-IV-Empfänger oder Familien mit behinderten Kindern die Beratung.

Wir bieten u.a. eine Mitgliederzeitung, zwischenmenschliche Kontakte, ehrenamt-

liche Mitarbeit und preiswerte Urlaubsmöglichkeiten im eigenen senioren- und behindertengerechten Erholungszentrum. Wir nehmen jeden als Mitglied auf, das unsere Ziele unterstützt. Jedes neue Mitglied stärkt den Sozialverband Deutschland.

Falls Sie sich ausführlich informieren wollen, wenden Sie sich bitte an mich,
Tel. 040 / 720 82 46.

Manfred Umstädter
(Vorstandsvorsitzender
des OV Börnsen)

Malereibetrieb Schill
Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Maler Notdienst

Kay Schill
Malereibetrieb

Tel: 040/73098068
Fax: 040/73098079
MalereibetriebSchill.de

Börnsener Strasse 8
21039 Börnsen

Ausführung aller Maler und Lackierarbeiten
Anstrich und Tapezierarbeiten
Raumgestaltung
Oberflächengestaltung
Bodenverlegearbeiten
Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Maler Notdienst

DRK Ortsverein Elbgeest e.V. DRK



Neuigkeiten aus dem DRK Ortsverein Elbgeest e.V.

Elbgeest? Ja sie haben richtig gelesen, der DRK-Ortsverein Börnsen, Escheburg, Kröppelshagen e.V. heißt jetzt DRK Ortsverein Elbgeest.

Wie kam es dazu? Der ehemalige Ortsverein Geesthacht hat sich im letzten Quartal 2023 aufgelöst und die Mitgliederversammlung hat beschlossen, die Räume, das Inventar und die Gebiets-hoheit an den Ortsverein Börnsen, Escheburg, Kröppelshagen zu übergeben. Die daraufhin stattgefundene Mitgliederver-sammlung in der Waldschule hat Ihrerseits beschlossen, dieses Angebot anzunehmen und sich mit Genehmigung des Kreisver-bandes Herzogtum Lauenburg umzubenennen und die Örtlich-keiten mitzuübernehmen.

Anschrift und Sitz sind aber weiterhin die Schwarzenbeker Landstraße 8 in 21039 Börnsen. Die hier gemieteten Unterkünfte

sind jedoch nicht mehr ausrei-chend und zeitgemäß, somit werden wir einen Teil des Mate-rials und der Ausbildung, sowie die Treffen der Bereitschaft nach Geesthacht verlagern.

In unserem neuen Gebiet sind wir bemüht, die Bereitschaft zu erweitern und sowohl das Jugendrotkreuz als auch die Wasserwacht wieder aufleben zu lassen.

Ihre und Eure Ansprechpartner bleiben erhalten.

Zu guter Letzt noch eine Bitte. Je-der von Euch / Ihnen kann helfen, ob aktiv oder passiv wir brau-chen, dringend Unterstützung bei den Blutspenden in Börnsen und Escheburg, ebenso freuen wir uns über jeden der sich berei-terklärt, einen Teil seiner Freizeit im Ehrenamt bei uns zu verbrin-gen! Wir treffen uns jeden 2ten Dienstag im Monat in Börnsen oder Geesthacht (Aus Börnsen wird der Transport organisiert).

Termine für die Blutspende, dieses Jahr:

Börnsen jeweils 15:00-19:30 Uhr

Fr., 03. Mai
Mo., 05. August
Do., 07. November

Escheburg jeweils 15:30-19:30

Uhr bisher Beginn 16:00 Uhr:

Di., 19. März
Mo., 24. Juni
Mi., 04. September
Do., 12. Dezember

Bei Interesse gerne per Mail an: Für die Kleiderkammer und den Blutspendedienst:

WUS@drk-ov-elbgeest.de

Für die Bereitschaft/Wasser-wacht

BL@drk-ov-elbgeest.de

Für alle anderen Belange:

Info@drk-ov-elbgeest.de

Bis bald
Thomas Geiger
Stellv. Vorstand

SVB

Liebe Börnsener Fußballfreunde, die Saison im Herrenbereich neigt sich dem Ende zu und unsere Herren der I. und II. Mann-schaft stehen im soliden Mittel-feld der Tabelle. Für die II. ist das absolut ok, heißt das Saisonziel ist erreicht. Die I. Mannschaft war vor der Saison euphorischer und ´musste im Laufe der Saison aber erkennen, dass auch die Bezirks-liga so ihre Tücken hat. Und wenn so einige negative Ereignisse

zusammen kommen, steht man plötzlich im unteren Drittel der Tabelle. Wie aber beim SVB üblich stimmten Einsatz, Wille und Mut – und so hat sich die Mannschaft befreit und wird erfolgreich mit positiven Erinnerungen diese Saison beenden.

Unsere III: dagegen hat zur Sai-sonhälfte einige Spieler zur I. und II. Mannschaft hoch gegeben, dennoch spielen die Jungs bis



zum Ende um den Aufstieg in die Kreisklasse – wir drücken euch die Daumen.

Anmerkung: Wie in den meisten Vereinen ist das Aushängeschild eines Vereins i.d.R. die I. Mann-schaft. Die unteren Teams sollen

Liebe Börnsener Fußballfreunde, die Saison im Herrenbereich neigt sich dem Ende zu und unsere Herren der I. und II. Mannschaft stehen im soliden Mittelfeld der Tabelle. Für die II. ist das absolut ok, heißt das Saisonziel ist erreicht. Die I. Mannschaft war vor der Saison euphorischer und musste im Laufe der Saison aber erkennen, dass auch die Bezirksliga so ihre Tücken hat. Und wenn so einige negative Ereignisse zusammen kommen, steht man plötzlich im unteren Drittel der Tabelle. Wie aber beim SVB üblich stimmten Einsatz, Wille und Mut – und so hat sich die Mannschaft

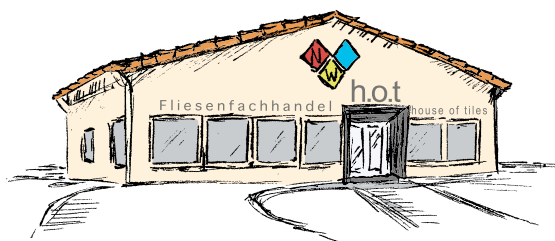
befreit und wird erfolgreich mit positiven Erinnerungen diese Saison beenden.

Unsere III: dagegen hat zur Saisonhälfte einige Spieler zur I. und II. Mannschaft hoch gegeben, dennoch spielen die Jungs bis zum Ende um den Aufstieg in die Kreisklasse – wir drücken euch die Daumen.

Anmerkung: Wie in den meisten Vereinen ist das Aushängeschild eines Vereins i.d.R. die I. Mannschaft. Die unteren Teams sollen Spieler anlernen und auf höhere Aufgaben (Ligen) vorbereiten.

Das funktioniert beim SVB hervorragend. Von der III. in die II. oder gar I. Mannschaft ist bei uns alles offen. Und umgekehrt natürlich auch, da dann die Erfahrenen den Jungen mit Rat und Tat (auf und neben dem Platz) zur Seite stehen. Später dann findet sich der eine oder andere sogar als Trainer in unserer Jugend wieder. Ein perfekter Kreislauf, den es gilt aufrecht zu erhalten und auszubauen.

Und so kommen wir zu unserer Jugend. Wie die meisten wissen, spielen wir mit allen Jugendmannschaften in einer Spielge-



Nils Wähling

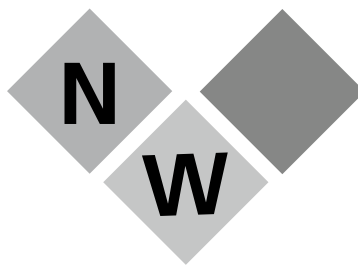
Fliesen-, Platten- Mosaiklegermeister

Für Gewerbe- und Privatkunden

Zwischen den Kreiseln 9
21039 Börnsen

Tel: 040/730 925 90
Fax: 040/730 925 933

www.fliesenleger-waehling.de
info@fliesenleger-waehling.de



- Fliesenverlegung
- Badgestaltung
- Wohnraumgestaltung
- Edelputz
- LED- Beleuchtung
- 3D-Planung
- Alles aus einer Hand

Besuchen Sie unsere große Fliesenausstellung!

Öffnungszeiten: Mo– Fr 9 bis 18 Uhr | Sa 10 bis 13 Uhr und gern nach Vereinbarung

VfL Börnsen



Wechsel beim Kinderturnen

Christina Lührs hat über 25 Jahre das Kinderturnen innerhalb des VfL Börnsen geprägt. Mit außerordentlichem Engagement hat Christina ihre Marke „Fitness für Kids“ sehr erfolgreich entwickelt. Der Großteil der Börnsener Kinder in den Altersgruppen 3 bis 7 Jahre haben nach dem Eltern-Kind-Turnen bei Christina mit viel Freude und Spaß die nächsten Schritte beim Kinderturnen gemacht.

Nun hat Christina sehr zu unserem Bedauern Ende letzten Jahres ihren Abschied aus dieser für den Verein so wichtigen Funktion bekanntgegeben. Sie wird nach eigenen Aussagen die Arbeit mit den Kindern sehr vermissen.

Der VfL Börnsen möchte sich auf diesem Weg ausdrücklich für ihr Engagement und für die erfolgreiche Arbeit für die Börnsener Kinder bedanken.

Erfreulicherweise hat sich zwischenzeitlich auch eine Nachfolgeregelung ergeben. Aus der Elternschaft hat sich ein neues Team gefunden, das jeweils donnerstags und freitags die Gruppen weiterführen wird. Sarah Wyrwinski wird dabei von Renata Hellmann sowie Sina Schaper unterstützt. Vielen Dank für diese schnelle Lösung. Wir alle wissen, dass es nicht selbstverständlich ist, sich als Übungsleitung ehrenamtlich zu engagieren. Wir wünschen Euch für die neue Aufgabe viel Erfolg!

VfL Börnsen Tischtennis

Die Jugend ist das Aushängeschild unserer Tischtennisabteilung. Während die 1. Jungmannschaft innerhalb von einem Jahr in 3 Spielserien 2x Meister wurde (Die Jugendlichen spielen in einer kompletten Erwachsenen-saison zwischen September und Mai eines Jahres jeweils 1 Frühjahrs- und 1 Herbstserie) und die 2. Jungen in ihrer Staffel auch einmal die Meisterschaft erringen konnte, spielten letztere als Aufsteiger in der abgelaufenen Saison in der höheren Spielklasse so gut mit, dass sie die Klasse halten konnten.

Von unseren Jugendspielern sind 4 Spieler aufgrund ihrer altersbezogenen Erwachsenen-spielberechtigung schon zusätzlich im Herrenbereich aktiv, was besonders der 4. Herren (4.Kreisliga) zugutekommt, die die aktuelle Saison so gut wie seit vielen Jahren nicht mehr abschließen wird. Sie haben derzeit sogar noch Chancen auf den Aufstieg in die 3. Kreisliga.

Auch die 3. Herren (2.Kreisliga) profitiert schon von der langjährig guten Jugendarbeit. Die Brüder Lukas und Daniel Wulf haben dort bisher jeweils nur 1 Einzel in der gesamten Saison verloren, spielen bei uns im VfL aber auch schon seit 7 Jahren Tischtennis. Unsere 1. Herren ist in der 1. Landesliga auf einem sicheren Mittelplatz. Die 2. Herren (1.Bezirkliga) muss in ihren verbleibenden 4 Spielen der Saison punkten, um noch den Klassenerhalt zu sichern und auch unseren Nachwuchsspielern weiterhin die Chance zu geben, in höheren

Ligen spielen zu können.

In letzter Zeit haben wir vereinzelt jüngere Kinder, die bei uns zum Schnuppertraining kommen, doch für eine neue Schülermannschaft reicht es insgesamt noch nicht.

Wer Interesse an einem Probetraining hat (Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 8 Jahren), meldet sich dafür bitte bei Spartenleiter Robert Sander unter tischtennis@vfl-boernsen.de an, um einen für beide Seiten entsprechend passenden Termin zu vereinbaren.

Schläger können während der Probetrainings gestellt werden, ansonsten sollten Sportkleidung inklusive sauberer Hallenschuhe, ein Handtuch, etwas zu trinken und gute Laune :-)) mitgebracht werden.

Für unsere erfolgreiche Tischtennis-sparte konnten wir die Ausstattung weiter verbessern. Zur Abtrennung der einzelnen Spielfelder ist ein neuer Transportwagen mit neuen Abtrennungen angeschafft worden. Viel Freude damit!

Hinweis zur Jahreshauptversammlung 2024

Unsere diesjährige JHV findet am Sonntag, den 21.04.2024 um 15:00 Uhr in der Waldschule statt. Einladung und die Tagesordnung werden rechtzeitig auf unsere Homepage www.vfl-boernsen.de veröffentlicht. Dort sind auch alle weiteren aktuellen Informationen zu finden.

Euer VfL Börnsen

Feinkosthaus Schulz – FRISCHE UND QUALITÄT SEIT 1928

Ein Markt zum Reinkommen, Wohlfühlen und Stöbern.

In unserem Bistro bieten wir:

2 tägl. wechselnde Mittagsgerichte, 1-2 spezielle Wochenangebote,
leckere Pizzen aus unserem Steinofen, verschiedene Burgerkreationen sowie
hausgemachte Nachspeisen. Alle Gerichte gibt es auch zum Mitnehmen.

Seien Sie Herzlich Willkommen bei uns.

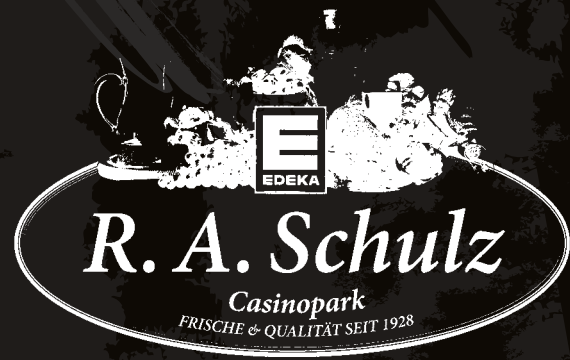
Am Casinopark 14, 21465 Wentorf

Tel. 040 720 1998

Mo. bis Fr. 8 – 20 Uhr, Sa. 7.30 – 20 Uhr

Bistro: Mo. bis Fr. 11.30 – 16 Uhr

Tel. 040 98 67 15 18



*Handwerks-Qualität
Tag für Tag
Seit 1949*



Heimat und Tradition

dittmer
www.baeckereidittmer.de

Praxis für Kinesiologie und Energiearbeit

- Wirbelsäulentherapie
- Fußreflexzonen-therapie
- Strukturierte Hypnose
- Reiki • Besprechen
- Meditaping

Horster Weg 21
21039 Börnsen
Tel. 040 - 35 96 73 65
goezcerkes@goheilpraktik.de www.goheilpraktik.de



Gabi Özcerkes
Heilpraktikerin

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Reisen
seit über 20 Jahren

Vereinbaren Sie jetzt Ihren
persönlichen Beratungstermin



Pauschal-, Flug-, Gruppen-, Individualreisen
Busreisen (Anker, Reising), Ferienhäuser
Fluss- und Seekreuzfahrten (Aida, Mein Schiff)

 Reiseagentur Hübsch - Haidkamp 10 - 21039 Börnsen

 040 / 729 100 60 / Fax 040 / 720 21 51

 kvhuebsch@gmx.de



Ihr Maler & Bodenleger

FISCHER'S



RAUMDESIGN

Stöckenhoop 27b
21465 Wentorf

Tel.: 040/40 16 15 92
Fax: 040/40 16 15 94
Mobil: 0170/907 71 68

info@fischers-raumdesign.de • www.fischers-raumdesign.de

Die Börnsener SPD

Gemeidevertreterinnen

und -vertreter



Rainer Schmidt
Vorsitzender der SPD

Vorsitzender vom Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales und vom Umweltausschuss, Mitglied im Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Steinredder 15a
040 7204720
rs@spd-boernsen.de

Monique Hoops
Bürgermeisterin



Am Rehwinkel 2
040-94793817
mh@spd-boernsen.de

Monika Umstädter
Fraktionsvorsitzende

Mitglied im Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales



Koppelweg 10
040-7208246
mu@spd-boernsen.de



Uwe Klockmann

Mitglied im Bau- und Planungsausschuss

Haidweg 12
040-7202752
uk@spd-boernsen.de

Sonja Henke

2. stellvertr. Amtsdirektorin



Feldkamp 16
040-72977510
sh@spd-boernsen.de



Kirsten Schünemann

Mitglied im Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales, Mitglied im Umweltausschuss

Hamfelderredder 9a
040 46885251
ks@spd-boernsen.de

Rolf Klüver

Mitglied im Finanz- und Liegenschaftsausschuss



Zum Alten Elbufer 94a
040-7208324
rk@spd-boernsen.de



Holger Krüger

Stellvertretender Vorsitzender im Bau- und Planungsausschuss, Mitglied im Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Schwarzenbeker Landstr. 15
040-72979303
hk@spd-boernsen.de

Thomas Meerwaldt

Mitglied im Umweltausschuss



Mühlenweg 3A
040-25488324
tm@spd-boernsen.de



Jochen Mägel

Mitglied im Bau- und Planungsausschuss, Mitglied im Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Schäferholz 12
0176-83167565
jm@spd-boernsen.de

Katharina Münnich

Mitglied im Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport und Soziales



Zum Alten Elbufer 76
040-7209614
km@spd-boernsen.de

Wichtige Termine

15. 4. Finanz- und Liegenschaftsausschuss

17. 4. Plattdeutsch 15.30 Uhr Waldschule

17. 4. Jahreshauptversammlung der AWO

19. 4. Kulturkreis: Film „Wir waren das dunkle Herz der Stadt“ - 2. Teil

21. 4. Jahreshauptversammlung des VfL-BörnSEN

25. 4. Gemeindevertretung

29. 4. Bau- und Planungsausschuss

04. 5. Konzert in der Kirche von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Musikzug

15. 5. Plattdeutsch 15.30 Uhr Waldschule

27. 5. Bau- und Planungsausschuss

03. 6. Finanz- und Liegenschaftsausschuss

05. 6. KBSS-Ausschuss

06. 6. Umweltausschuss

08. 6. Spargelfahrt mit der AWO

09. 6. Europawahl

08. 7. Bau- und Planungsausschuss

26. 8. Bau- und Planungsausschuss

30. 8.-
01. 9. Heimatfest

02. 9. Finanz- und Liegenschaftsausschuss

18. 9. Plattdeutsch 15.30 Uhr Waldschule



Klönen und Spielen im AWO-Treff

18.04. / 25.04 / 2.05 / 16.05 / 23.05 / 30.05 / 6.06 / 13.06 / 20.06 / 27.06 / 4.07 / 11.07 / 18.07 / 25.07 / 1.08 / 8.08 / 15.08 / 22.08 / 29.08 / 5.09 / 12.09 / 19.09 / 26.09

Klönen und Spielen in der Waldschule

16.04. / 30.04 / 14.05 / 28.05 / 11.06 / 25.06 / 9.07 / 23.07 / 6.08 / 20.08 / 3.09 / 17.09

Impressum

228. Ausgabe April 2024
HERAUSGEBER
SPD Ortsverein Börnsen
Auflage: 2200 Exemplare

E-Mail: br@spd-boernsen.de
www.br.spd-boernsen.de

Gestaltung: Ohle Druck e.K.

Verantwortlich für den Inhalt:
Rainer Schmidt, Steinreder 15a,
21039 Börnsen

Redaktion:
Budweit, Heisch, Klockmann,
Schmidt, Umstädter

Die Rundschau-Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel aus technischen Gründen zu kürzen. Die Redaktion weist darauf hin, dass der Inhalt der Leserbriefe und Fremdbeiträge die Ansicht der Einsender wiedergibt, die mit der Meinung der Redaktion nicht unbedingt übereinstimmen.



„Sie finden Apotheken
teuer? Das finden wir
ja ungeheuer!“

28%
sparen

14,98
~~20,88¹⁾~~



Kytta Schmerzsalbe²⁾
100 g · 1 kg = 149,80 €



PLUSPUNKT  APOTHEKE Gutschein

25 % Rabatt

GÜLTIG IM APRIL 2024

auf Ihren **gesamten Einkauf**
auf unser vorrätiges Sortiment.³⁾
Gegen Vorlage des Coupons.

³⁾ Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte,
Zuzahlungen, Rezepturen, (Dauer-)Aktionsangebote,
keine Taler, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung.
Botendienst bei dieser Aktion ab 50€ Einkaufswert.
Ein Gutschein pro Person.

PLUSPUNKT  APOTHEKE Gutschein

25 % Rabatt

GÜLTIG IM MAI 2024

auf Ihren **gesamten Einkauf**
auf unser vorrätiges Sortiment.³⁾
Gegen Vorlage des Coupons.

³⁾ Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte,
Zuzahlungen, Rezepturen, (Dauer-)Aktionsangebote,
keine Taler, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung.
Botendienst bei dieser Aktion ab 50€ Einkaufswert.
Ein Gutschein pro Person.

PLUSPUNKT  APOTHEKE Gutschein

25 % Rabatt

GÜLTIG IM JUNI 2024

auf Ihren **gesamten Einkauf**
auf unser vorrätiges Sortiment.³⁾
Gegen Vorlage des Coupons.

³⁾ Gilt nicht für verschreibungspflichtige Produkte,
Zuzahlungen, Rezepturen, (Dauer-)Aktionsangebote,
keine Taler, im Onlineshop. Keine Doppelrabattierung.
Botendienst bei dieser Aktion ab 50€ Einkaufswert.
Ein Gutschein pro Person.

1) Apothekenabgabepreis gemäß Lauertaxe, Stand 01.01.2024 ist der verbindliche Abrechnungspreis nach der großen deutschen Spezialitätentaxe (sogenannte Lauertaxe) bei Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung, die sich gemäß § 129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelpreisverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es wird darauf hingewiesen, dass der genannte Preisvorteil aufgrund des Bestehens von Rabattverträgen zwischen Krankenkassen und Originalhersteller für einen Teil der Verschreibung nicht erzielt werden kann. 2) „Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.“ Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Keine Haftung für Druckfehler. Alle Preise in Euro.

PLUSPUNKT APOTHEKE

AM ÄRZTEHAUS

Sachsantor 67 · 21029 Hamburg-Bergedorf

Tel.: 040 - 819 747 10

www.pluspunkt-apotheke-aerztehaus.de

Mo bis Fr: 8.00–18.30 Uhr

Samstag: 8.30–14.00 Uhr

Apotheker Marijan Kreth

SACHSENTOR

Sachsantor 29-31 · 21029 Hamburg-Bergedorf

Tel.: 040 - 72 110 10

www.pluspunkt-apotheke-bergedorf.de

Mo bis Fr: 8.30–18.30 Uhr

Samstag: 8.30–14.00 Uhr

www.pluspunkt-apotheke.de





Am Rehwinkel 1 • 21039 Börnsen
Telefon: 040 / 7 20 33 24/25
www.ehmcke.de • info@ehmcke.de

Unsere Leistungen:

- Gartengestaltung
- Erd-, Pflaster- und Plattenarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Gartenpflege (auch ganzjährig)
- Gehölzrückschnitt
- Ökologische Unkrautbehandlung

**Informieren Sie sich über die Neu- und Umgestaltung Ihres Gartens.
Gern erstellen wir Ihnen auch ein Angebot für die Jahrespflege.**



Über Budni am Kreisel: Aus Börnsen. Für Börnsen!



KATRIN EGGERS
ZEHN IMMOBILIEN JAHRE

Hermann-Wöhlke-Weg 2 | 21039 Börnsen | Telefon: 040 244 354-54

www.katrin-eggert-immobilien.de | info@katrin-eggert-immobilien.de

Gutschein
für eine
Immobilien-
bewertung

Verkauf - Vermietung - Verwaltung - Bewertung